

Die Zeitung zum Wochenende für Wilhelmsburg und Veddel

Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14

info@neuerruf.de · www.neuerruf.de



Kirchdorf

Im Freizeithaus Kirchdorf-Süd gibt es neue Kurse. Thale Hespas-Dude zum Beispiel hilft auf dem Weg zum Wohlfühlgewicht.

Lesen Sie mehr auf Seite 3

Harburg

Unter dem Motto „Transfer-Glück“ stellen Künstler auf der Harburger Kunstmile in der City und im Hafen Harburg ihre Kunstwerke vom 13. August bis zum 20. September aus.

Mehr dazu auf Seite 6



Wilhelmsburg

Die Fußballerinnen des SV Wilhelmsburg um Trainer Andreas Pohl müssen morgen im DFB-Pokal gegen den Zweitbundesligist FFC Oldesloe.

Lesen Sie auf Seite 8

Wilhelmsburg

Dialog in Deutsch: In der Bücherhalle Kirchdorf trifft sich regelmäßig immer montags eine offene Gesprächsrunde, in der Deutsch gesprochen und trainiert wird.

Mehr auf Seite 12

„Nachbarschaft verbindet“

Sozialsenator will Zusammenleben stärken

■ (mk) **SÜDERELBE**. Sieben Wochen vor dem Start der ersten Aktionstage „Nachbarschaft verbindet“ vom 22. September bis zum 3. Oktober laufen die Vorbereitungen in der Sozialbehörde, bei der Freiwilligenbörse Hamburg und bei den vielen Institutionen, Organisationen sowie Privatleuten, die sich bereits beteiligen, auf Hochtouren. Wer, was, wann, wo, wie und mit wem plant, ist ab sofort in einem Veranstaltungskalender unter www.hamburg.de/nachbarschaft-verbindet.de auf den Internetseiten der Aktionstage nachzulesen.

„Rechtzeitig zu den Aktionen im September wird auch eine gedruckte Fassung erscheinen, die über alles Wichtige informiert und zur Teilnahme einlädt“, verspricht Sozialsenator Dietrich Wersich.

Wer eine Veranstaltung zu den Aktionstagen anmelden will, kann das bei der Freiwilligenbörse Hamburg tun. Die Freiwilligenbörse ist täglich unter Tel. 411 88 67 00 zu erreichen. Die Helfer der Freiwilligenbörse unterstützen Ratsuchende auch bei Fragen und vermitteln, wenn jemand eine Idee hat, aber nicht weiß, wie und mit wem in der Nachbarschaft er diese umsetzen kann.

Damit sich noch mehr Hamburger von der Idee von „Nachbarschaft verbindet“ anstecken lassen, startet die Sozialbehörde in Kürze mit einem Newsletter. Wer sich ab sofort unter nachbarschaft.verbindet@bsg.hamburg.de anmeldet, erhält alle Informationen zu den Aktionstagen aus erster Hand per E-Mail. Für all diejenigen, die selbst Aktivitäten organisieren, bietet der Newsletter Hinweise auf Termine und auf neue Werbematerialien sowie Ideen und praktische Tipps für die Organisation der eigenen Veranstaltung. Mit den Aktionstagen „Nachbarschaft verbindet“ wollen die Sozial-



Sozialsenator Dietrich Wersich: „Wie wäre es, wenn Sie ein Nachbarschaftsfest organisieren?“ Foto: pm

albehörde und der Hamburger Integrationsbeirat das Augenmerk auf einen besonders wichtigen Aspekt des Zusammenlebens in der Stadt lenken – die Bedeutung guter Nachbarschaft. Alle Bürger Hamburgs, aber auch Vereine, Verbände, Institutionen und Vertreter der Wirtschaft sind aufgerufen, sich mit vielfältigen Aktionen, Veranstaltungen und Festen hieran zu beteiligen. Senator Wersich: „Wie wäre es, wenn Sie ein Nachbarschaftsfest organisieren? Wenn Sie für Ihre und die Nachbarskinder ein Fußballturnier planen? Oder einfach die Nachbarn von nebenan, von über und von unter Ihnen auf eine Tasse Tee einladen? All das ist bei „Nachbarschaft verbindet“ möglich und ausdrücklich erwünscht. Also geben Sie sich einen Ruck und machen Sie mit!“

Schon angeklickt? www.neuerruf.de

AUTOWÄSCHE clean car

Sommer, Sonne, Sauber...

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

+ Komplett-Wäsche
Titan-Wachs

inkl. Aktiv-Schaum, Heisswachs, Perlglanz,
Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen

inkl. Titan-Wachs

- Cabrio geeignet
- hochwertiges Polymer-Wachs
- Farbauffrischung für den Lack

19,- nur € **8,-**

Gültig bis 15.08.2010

Einlösbar: CleanCar Hamburg · Stader Straße 202

Dockville hochkarätig besetzt

Musik, Kunst und Poetry Slam am Reiherstiegknie

■ **WILHELMSBURG.** Dass das Dockville nicht einfach nur ein Musikfestival ist, das konnten Wilhelmsburger Kinder und Kunstinteressierte aus ganz Hamburg schon im Vorfeld feststellen. Bereits seit mehreren Wochen wird auf dem Gelände am Reiherstiegknie gehämmert, geplant und installiert, seit Anfang der Woche vergnügen sich die Kids beim Lütville, die Erwachsenen schlendern an den während des Kunst-Festivals entstandenen Kunstwerken und Installationen vorbei (der Neue RUF berichtete). Mit den Music-Acts erreicht das Festival seinen Höhepunkt.

von Andrea Ubben

Präsentierten sich im vergangenen Jahr noch 70 Bands auf vier Bühnen, so können die Veranstalter in diesem Jahr mit über 90 Bands aufwarten. Möglich macht das vor allen Dingen das vergrößerte Dockville-Gelände. „Wir werden wieder mehr Platz



Der Hamburger Musiker Jan Delay ist am Sonntagabend auf der Bühne zu sehen. Foto: ein

Es ist mal wieder soweit: Am kommenden Wochenende, vom 13. bis 15. August, findet bereits zum vierten Mal das Musik- und Kunstfestival Dockville auf der Elbinsel statt. Über 90 nationale und internationale Bands kommen ans Reiherstiegknie und werden auf sieben Bühnen ihre Musik präsentieren. Mit dabei sind Stars wie Jan Delay und Wir sind Helden. Bis zu 15.000 Gäste werden von den Veranstaltern erwartet.



Im vergangenen Jahr war das Dockville eines der Höhepunkte auf der Elbinsel.

Foto: Ubben

für Musik, Kunst und Besucher haben – und natürlich auch den einen oder anderen Getränkestand mehr auffahren. Das Geländekonzept ist im Zuge dessen noch einmal kräftig überarbeitet worden: Die 2. Bühne wird etwas größer und findet einen neuen Platz auf der benachbarten Fläche. Zudem ist eine zweite Halle für

die Pause zurück.

Am Samstag, 14. August, kommen die Musikhungrigen bereits ab 12.00 Uhr auf ihre Kosten. Am Abend spielen dann hochkarätige Bands mit wohlklingenden Namen wie Klaxon oder Frittenbude. Am Sonntag, 15. August, steht dann um 20.30 Uhr mit Jan Delay & Disko No. 1 einer der großen Hamburger Musiker auf der Bühne.

Fortsetzung auf Seite 12



CITROËN C4 PICASSO
Der VisioVan.
ab 15.990,- €

CITROËN empfiehlt TOTAL

Entdecken Sie die Welt. 5 oder 7 Sitze und eine einzigartige Weitwinkel-Panoramatische sorgen dabei für das Ambiente und den nötigen Durchblick. Die durchzugsstarke Motorisierungen bringen Sie schnell von Abenteuer zu Abenteuer.

Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.

Beste Plätze auf der Straße.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Privatkundenangebot gültig bis 31.08.2010. ¹Quelle: ADAC Motorwelt 05/2010
Kraftstoffverbrauch innerorts 9,3 l/100 km, außerorts 5,4 l/100 km, kombiniert 6,9 l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert 159 g/km (RL 80/1268/EWG).

KRÜLL CITROËN · Großmoorbogen 22
21079 Hamburg · Tel. 76601-161
hamzo.redzepi@kruell.com
www.kruell.com

PHH Personaldienstleistungen

Saisonarbeitsplätze (m/w) in Harburg
(befristet vorerst bis Ende Januar 2011)
Gute Konditionen, Prämien, Fahrkosten

- **58 Konfektionierer** für Kleinelektroartikel
- **16 Konfektionierer** für Spielzeug
- **4 Vorarbeiter** mit PC-Erfahrung
- **6 Staplerfahrer** (Hochregal)

PHH Personaldienstleistung GmbH
Georgswerder Bogen 1
21109 Hamburg S3 / S31-Veddel
(040) 36 12 87 13

Tarifsicherheit seit 1998 · Jobs unter www.phh24.de

Neue Mitglieder gesucht!

Tauschring Wilhelmsburg: Fähigkeiten austauschen

■ (au) **WILHELMSBURG.** Die Gündungsveranstaltung ist zwar erst am 18. August, doch haben sich für den ersten Tauschring in Wilhelmsburg bereits sieben neue Mitglieder eingefunden (der Neue RUF berichtete): Uschi übernimmt Kinderbetreuung, Barbara geht mit Hunden spazieren, Frank ist handwerklich begabt, Horst ist ein begnadeter Tortenmacher, Dieter kann gut kochen und Kinderfeste organisieren, Peter hilft bei PC-Problemen, Uwe übernimmt Malerarbeiten. Ein Tauschring ähnelt einem großen Markt. Die Mitglieder tauschen untereinander Fähigkeiten, Dienstleistungen, Wissen und Waren (zum Beispiel Spielsachen, Haushaltsgeräte, Möbel, selbstgemachte Marmelade). Die Währung heißt übrigens Willies. Zur Gründungsveranstaltung findet im CafÉSL im Karl-Arnold-Ring 9 statt.

Zur Gründungsveranstaltung kommen Gäste aus zwei anderen Tauschringen (Harburg und St. Georg), die von ihren Erfahrungen aus der Tauschring-Arbeit berichten werden. Weitere Informationen zum Tauschring bei Horst Kanthak unter (040) 797 16 30.



Sind schon Tauschring-Mitglieder: v.l. Uschi, Barbara, Frank, Horst, Dieter, Peter und Uwe.
Foto: ein

Ausstellung

■ (mk) **HARBURG.** „Deutsche Radmeisterschaften von 1980 bis 2010“ heißt eine Ausstellung, die noch bis zum 30. August in der Bücherhalle Harburg zu sehen ist.

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Noch freie Plätze für Pilates-Kurs

■ (mk) **HARBURG.** Dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr bietet der HTB einen Pilates-Kurs an, zehn Termine à 60 Minuten. Wird von Krankenkassen gefördert. Informationen unter www.harburger-turnerbund.de/wellnesshtb.

Probanden/-innen gesucht

Für klinische Studien suchen wir Patienten mit folgenden Krankheitsbildern

- Asthma • COPD • Diabetes
- Birkenpollenallergie
- Rheumatoide Arthritis

Kostenlose Servicenummer:
0800-63 777 62



Mo.-Fr. von
09.00-18.00 Uhr



präsentieren am 7. November 2010, um 16.00 Uhr
in der Friedrich-Ebert-Halle (Alter Postweg, S-Bahn Heimfeld) die

25. Starpyramide 2010

Benefizveranstaltung zugunsten des Förderkreis „Gemeinnütziges Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder in der Sportvereinigung Polizei Hamburg e.V.“

Peter Sebastian (Organisation, Moderation & Gesang)
Henry Gross (Co-Moderator) · Kristina Bach · Chris Andrews
Graham Bonney · German Tenors · Hip-Hop-Showdance „High Energy“
Tempo Jongleur Daniel Hochsteiner · Die Studiker

Eintrittskarten bei der OMS-Theaterkasse (Karstadt Harburg) · Tel. 77 04 27

Apotheken-Notdienst

Nachdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

August 2010

Sa 07 N 1/2 Mi 11 Q 1/2
So 08 T 2/1 Do 12 W 2/1
Mo 09 L 1/2 Fr 13 P 1/2
Di 10 M 1/2 Sa 14 D 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalenderium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
- A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
- A2 Eissendorfer Apotheke (Harburg) Eßendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36
- B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0
- B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 90, Ruf 790 63 00
- C1 Morgenster-Apotheke (Finkenwerder) Steindiek 42, Ruf 74 21 82-0
- C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 37, Ruf 75 76 63
- C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40
- D1 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22
- D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
- E1 Apotheke Marmstorf Marmstorfer Weg 139a, Ruf 760 39 66
- E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
- F1 Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 150, Ruf 75 89 25
- F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
- G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gatzkoppstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99

„weiter sagen, weiter tragen“

Ausstellung zu den Themen Mode und Energie

■ (au) **WILHELMSBURG.** Zur Fertigstellung des Weimarer-Platz-Pavillons, Weimarer Straße 79, wird ab Ende Juli 2010 zunächst während der Zwischenpräsentation der Internationalen Bauausstellung Hamburg die ungewöhnliche Ausstellung „zum Mitnehmen“ mit dem Titel „weiter sagen, weiter tragen“ zu sehen sein.

Die Ausstellung verbindet zwei Themen des alltäglichen Lebens: Mode und Energie. Zunächst werden Energiethemen rund um den Energiebunker oder den täglichen Energieverbrauch mit Bildern, leichtlesbaren Grafiken und bunten Piktogrammen vermittelt. Besonders ist, dass während und nach der Ausstellung die Schauflächen in modi-

sche Accessoires verwandelt werden. Denn die Inhalte der Themen von „weiter sagen, weiter tragen“ werden auf LKW-Plane gedruckt und hinterher in Taschen, Schlüsselanhänger und Buchhüllen umfunktioniert. Während der Ausstellung können Besucher sich schon den Teil aussuchen, aus dem später die eigene Tasche genäht werden soll. Auf diese Weise werden die Inhalte von „weiter sagen, weiter tragen“ in die Welt getragen.

Die Eröffnung der Ausstellung ist am 16. August um 17.00 Uhr und sie läuft bis zum 31. Oktober. Geöffnet ist sie immer donnerstags bis sonntags von 11.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.iba-hamburg.de.

Die neue Kunst Ruinen zu bauen

IBA Filmreihe in der Universität der Nachbarschaften

■ (au) **WILHELMSBURG.** Die Kinoreihe im Rahmen der Internationalen Bauausstellung IBA Hamburg zeigt am Mittwoch, 18. August, den Film „Havanna – Die neue Kunst Ruinen zu bauen“. Havanna, Hauptstadt der revolutionären Republik Kuba, gilt als „Perle der Karibik“. Ihren Reiz bezieht sie aus den unzähligen Hausruinen, die dem Stadtbild einen poetisch-morbidischen Charakter verleihen. Für die Bewohner der einstürzenden Altbauten bedeutet das ein Leben in ständiger Gefahr, wenn sie jeden Moment unter Trümmern begraben

werden können. Ob der Klempner Totico, der Obdachlose Reinaldo, die frühere Millionärsgräfin Misleidys, oder der enteignete Großgrundbesitzer Nicanor: Sie alle leiden unter dem Verfall ihrer Stadt.

Der Film erzählt die Geschichten von Menschen, die jeden Tag daran warten, dass ihnen das Dach über dem Kopf zusammenstürzt, und die dennoch nicht ausziehen wollen. Der Film wird in der Universität der Nachbarschaften, Rotenhäuser Damm 30, gezeigt, Beginn ist 21.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Keine Stacheln im Koffer

■ (au) **WILHELMSBURG.** Im Kinder-

tiges Zuhause und seiner viel zu kleinen Kofferwohnung ziehen Kinder ab 3 Jahren in den Bann.



Die Kid-dies erfahren, wie Igelsprache geht und warum Stacheln auch nicht immer helfen. Der Eintritt kostet 2,50 Euro. Um Voranmeldung unter (040) 75 20 17 0 oder info@buewi.de wird gebeten.

Foto: ein

www.neuerruf.de

Museumsnacht am Kiekeberg

Aktionen für die ganze Familie im Freilichtmuseum

■ (pm) **EHESTORF.** Eine Nacht – für Familien gemacht. Das Freilichtmuseum am Kiekeberg bleibt am Sonnabend, 7. August auch abends geöffnet. Von 18.00 bis 23.00 Uhr gibt es viele Mitmachaktionen, Musik und Kulinarisches in der Dämmerung und Dunkelheit.

„Erstmals machen wir eine Nacht speziell für Familien“, sagt Museumsdirektor Professor Dr. Rolf Wiese. „Wir haben bei unserer Museumsnacht gesehen, dass immer mehr Kinder auch abends mitkommen dürfen – daher haben wir das Angebot für die Familien in diesem Jahr noch ausgeweitet.“ Musik extra für Kinder, finnische und heimische Volkstänze zum Zuschauen und Mitmachen, Taschenlampenführungen, Schmieden und Lagerfeuer sind nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Programm. Zu später Stunde lädt Jan Graf mit plattdeutschen Liedern ans Lagerfeuer zum romantischen Beisammensein unter freiem Himmel ein, Führungen und die Gelebte Geschichte 1804 im Mondschein sind vor allem für Erwachsene interessant.

Mitmach-Programme in der

Schmiede oder im Gelände laden alle Generationen zu gemeinsamen Aktivitäten ein. Führungen zeigen die Vielfalt des Museums mit seinen Historischen Gebäuden, den Nutzgärten und Ausstellungen. Besonders spannend ist die Taschenlampenführung rund um die Baustelle des Agrariums. Der Erntevierein Scharnbeck bezieht im Betonfertigteilwerk Stellung und zieht hier nicht nur Bastelfreunde in den Bann des erntefrischen Getreides.



Einmal im Jahr lässt der Kiekeberg die Tore bis spät in die Nacht offen und sorgt mit zahlreichen Aktionen für eine ganz besondere Museumsatmosphäre

Foto: FLMK

Harburg im Dritten Reich

■ (au) **HARBURG.** Unter dem Motto „Von Wilhelmsburg in die Welt“ nimmt Burkhard Kleinke am Samstag, 14. August, interessierte Wilhelmsburger mit auf einen Spaziergang durch Harburg. „Harburg im Dritten Reich“ ist das Thema dieser Tour, denn Harburg hat eine eigene Geschichte als Stadt und als Stadtteil Hamburgs. Harburg hatte eine eigene jüdische Gemeinde, eine eigene Presse und kritische und politisch engagierte Arbeiter. Unter anderem sind zu sehen die Gedenktafel der Harburger Synagoge und die Teilnehmer besuchen den jüdischen Friedhof in Harburg. Eine Reise in die Zeit von 1933 bis 1945.

Treffpunkt ist um 17.00 Uhr vor dem Rathaus Harburg. Die Tour dauert zirka zwei Stunden und kostet je nach Geldbeutel zwischen fünf und acht Euro. Weitere Infos und Touren unter www.wilhelmsburg-touren.de.

WICHTIGE NOTRufe

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7	42 86-5 46 10
Polizei Neugraben	42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf	700 13 86-0
Polizei Finkenwerder	42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg	42 86-5 44 10
Polizei, Notruf, Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe	112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat.	1 92 22
Rettungsdienst des DRK	1 92 19
Arzneimittel-Information.....	70 20 87-0
Gift-Information-Nord.....	05 51-192 40
Behinderten Taxi	44 10 11
Tierärztlicher Notdienst	43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst	(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende..... 01 80-5 05 05 18
Ärztlicher Notdienst	22 80 22
Informationen unter: www.aponet.de	

Rund um die Gesundheit

Neue Kurse im Freizeithaus Kirchdorf-Süd

(au) KIRCHDORF. Bald schon sind die Sommerferien wieder vorbei, die Urlauber aus den Ferien zurück. So manch einer wird mit Entsetzen feststellen, dass sich das ein oder andere Pfund auf den Hüften angesetzt hat. Wer sich nun sportlich betätigen will, um unter andrem wieder in die Hose zu passen, ist im Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübenhofer Weg 11, genau richtig. Pünktlich zum Ferienbeginn gibt es das neue Kursprogramm für das zweite Halbjahr. Aus altbewährten und neuen Kursen können die Besucher des Freizeithauses nun wählen.

Vor allem freut sich Leiterin Barbara Kopf, dass gleich vier türkischstämmige Frauen Kurse im Freizeithaus leiten. So liegt Jasmin Kaplan mit ihrem orientalischen Tanz ganz im Trend. „Bei mir lernt man den ägyptischen Tanz“, erklärt Kaplan. Zuerst werden verschiedene Tanztechniken eingeübt, mit Po und Unterkörper gearbeitet, die Hände dazu koordiniert. Langfristiges Ziel ist das Erlernen einer Choreographie. Eine Stunde wird trainiert, 30 Minuten sind zum Kennenlernen und Klönen veranschlagt. Jasmin Kaplan freut sich schon jetzt auf eine tolle Gruppe. Der Kurs beginnt am 31. August und endet am 26. Oktober (nicht in den Herbstferien), immer von 19.00 bis 21.30 Uhr. Sieben Termine kosten 31,50 Euro.

Bei Fitnesstrainerin Hasibe Kilic sind die zu trainierenden Zonen klar definiert: Bauch, Beine Po. Mit viel Spaß sollen hier die Teilnehmerinnen Sport treiben. „Hasibe

kann die Frauen mitreißen“, verrät Barbara Kopf und macht Lust auf mehr. Dieser Kurs fängt am 1. September an und endet am 27. Oktober, mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr. Der Kurs kostet 20 Euro. Anmeldung und Info unter www.freizeithaus-kirchdorf.de

Neu im Programm ist auch das Erlernen der Progressiven Muskelentspannung mit Heilpraktike-

Berna Erkumay. Immer donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr, Beginn ist der 26. August, die Kosten betragen 49 Euro für acht Abende. Anmeldung und Infos unter (040) 64 79 26 08 oder info@naturheilpraxis-erkumay.de.

Mit Banu Erkumay-Yilmiz kann man immer donnerstags einmal im Monat von 17.30 bis 19.00 Uhr im Seminar zur Persönlichkeitsentwicklung eigene Potentiale entwickeln und leben. Beginn ist am 26. August, die Kosten betragen sechs Euro pro Person pro Abend.

Anmeldung und Info unter (040) 64 79 26 09 oder info@loesungskonzepte.de. Mit Thale Hespas-Dude können sich Frauen auf den Weg zum Wohlfühlgewicht machen. „Gesund abnehmen ohne Diät und Jo-Jo-Effekt“ ist das langfristige Ziel. Dabei werden Fragen beantwortet wie „Warum esse ich immer den Teller auf“ oder „Warum muss ich immer eine Tüte Chips vor dem Fernseher essen?“. Das Unbewusste bewusst machen, ist ein weiteres Ziel von Hespas-Dude. „Dafür schreibt man vier Wochen lang auf, was man jeden Tag isst“, erklärt die ausgebildete Ernährungstherapeutin. Außerdem wird in diesem elfwöchigen Kurs versucht, sich so anzunehmen, wie man ist. Aber auch Kurz-Referate über Eiweiß oder Fette stehen auf dem Programm.

Am 25. August lädt Thale Hespas-Dude um 19.45 Uhr alle interessierten Frauen zu einem unverbindlichen Info-Termin ins Freizeithaus ein. Der Kurs beginnt am 1. September, immer mittwochs von 19.45 bis 21.00 Uhr und kostet 120 Euro. Anmeldung bei Thale Hespas-Dude unter (040) 754 43 45 oder info@ernaehrungsberatung-hespas.de. Natürlich dürfen im Freizeithaus die Kurse wie Gymnastik für pfundige Frauen oder Qi Gong nicht fehlen. Alle Kurse und Informationen gibt es unter www.freizeithaus-kirchdorf.de.

Natürlich dürfen im Freizeithaus die Kurse wie Gymnastik für pfundige Frauen oder Qi Gong nicht fehlen. Alle Kurse und Informationen gibt es unter www.freizeithaus-kirchdorf.de.



v.l.: Thale Hespas-Dude, Hasibe Kilic und Jasmin Kaplan bieten neue Kurse an im Freizeithaus Kirchdorf-Süd.

Foto: Ubben

Juwelier
Gold Engel
Bringen Sie alles, was gold glänzt – wir bewerten für Sie kostenlos!
PHOENIXCENTER
Tel. 040/46 86 68 27



Weidenbaum und Regentrude

„Kultur am Sonntag“ mit Hermann Keesenbergs Enkelin



Christiane Voß verbindet Zitate aus einem Märchen mit Holzresten von Bühnenbildern.
Foto: ein

(au) WILHELMSBURG. Schon wieder sind vier Wochen vergangen und die Reihe „Kultur am Museum – Kultur am 3. Sonntag“ des Museums Elbinsel Wilhelmsburg, Kirchdorfer Straße 163, steht im Terminkalender. Am Sonntag, 15. August, ist die Diplom-Bibliothekarin und Künstlerin Christiane Voß mit einer Lesung mit Ausstellung zu Gast. Das Besondere daran: Christiane Voß ist die Enkeltochter von Elise und Hermann Keesenberg, dessen Lebenswerk das Museum Elbinsel Wilhelmsburg (früher Heimatmuseum) war. Sie liest aus einem von ihrer Großmutter selbst formulierten Lebenslauf.

In ihrer Kindheit stellte sich Elise Keesenberg vor, wie man einen alten Wilhelmsburger Weidenbaum herunterklettert, um die Regentrude

Die grüne Insel...

... bei Nacht mit Frühstück am Elbstrand

(au) WILHELMSBURG. Am 14. August, lädt FIT, Fahrrad-Insel-Tour, zu einer Fahrradtour für Entdecker, Abenteurer und Nachteulen ein. Die Teilnehmer erleben die Natur auf der größten Flussinsel Europas bei Nacht. Die Tour startet um 24.00 Uhr an der S-Bahnstation Wilhelmsburg, Bahnhofsvorplatz. Entlang der Windmühle Johanna, am Naturschutzgebiet Rhee vorbei zur Nordeelbe radeln die Nachgänger. Weiter geht's an den Binnendeichen bis zum Leuchtturm an der Bunthäuser Spitze, von wo aus die Abenteurer zu einem der letzten Tideauwälder Euro-

pas radeln: dem Heuckenlock. Ein Stück weiter westlich liegt der Badestrand Finkenriek, wo die Teilnehmer bei einem vorbereiteten Frühstück die Eindrücke der Tour verdauen. Gestärkt radelt man dann zurück zur S-Bahnstation Wilhelmsburg. Kosten der Tour einschließlich Frühstück: 15 Euro pro Person, für Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres und für Einwohner der Elbinseln zehn Euro. Anmeldungen für die Tour bis Freitag, 13. August, 12.00 Uhr unter (040) 219 03 67 77 oder per E-Mail an buero@fit-wilhelmsburg.de.

Inselleben auf der Veddel

(au) WILHELMSBURG. Am 21. August, lädt „Hamburg News“ ein zu einem Rundgang über die Veddel. Dabei werden allerlei Fragen beantwortet: Wie lebt es sich heute in den Reformwohnungsbauten der 1920er Jahre? Welche Auswirkungen hat die Insellage auf den Alltag der Bewohner? Mit welchen Maßnahmen versuchen Wohnungswirtschaft, Verwaltung und Politik

der Veddel ein neues Image zu geben? Gilt auch hier die Gleichung „Quartiersentwicklung = Gentrifizierung“?

Darüber hinaus gilt es die Geheimnisse dieses kleinen Stadtteils mit seinen Wasserwegen, mit seinen schönen Höfen, mit seinen Entwicklungspotentialen ein wenig zu lüften. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am S-Bahnhof Wilhelmsburg, Ausgang Wilhelmsburger Platz. Die Tour kostet 8 Euro, ermäßigt fünf Euro. Weitere Informationen unter (0176) 49 21 15 15.

Einbruchdiebstahl in Kirchdorf

Räuber-Quartett in Rahilstedt festgenommen

(au) KIRCHDORF-SÜD. In der Nacht von Samstag auf Sonntag, 1. August, ist in ein Geschäft im Kirchdorfer Damm eingebrochen worden. Eine 36-jährige Frau und drei Männer im Alter von 31 bis 34 Jahren konnten nach dem Einbruch vorläufig festgenommen werden.

Der 42-jährige Inhaber des Geschäfts erhielt die Nachricht, das stiller Alarm ausgelöst worden war. Er ging zu Fuß zu seinem Geschäft und bemerkte zwei Männer, die aus einem Gebüsch hervorkamen. Als die Männer ihn bemerkten, flüchteten sie in Richtung Ottensweide und ein Pkw

fuhrt mit hoher Geschwindigkeit in die gleiche Richtung. Der 42-Jährige konnte das Kennzeichen des Fahrzeugs ablesen und rief die Polizei. Beamte des Polizeikommissariats 38 in Rahilstedt überprüften die Anschrift des Fahrzeughalters in der Walddörferstraße. Die Zivilfahnder stellten die 36-Jährige Besitzerin am Steuer des Fluchtfahrzeugs und nahmen sie vorläufig fest. Drei Männer versuchten zu flüchten, konnten aber nach kurzer Verfolgung von den Fahndern festgenommen werden. Mangels Haftgründen wurden die Beschuldigten entlassen.

GOLDANKAUF



BARGELD SOFORT

Lüneburger Str. 10, Harburg
Bergedorfer Str. 156, 21029 Hamburg

Bramfelder Ch. 313, Bramfeld
www.juwelier-kampe.de

3. Café Pause Boule-Turnier

Spaß und Lust beim Boulen in der Honigfabrik

(au) WILHELMSBURG. Eine Zi-

(2:2) in einem Doppel-K.O.-System mit Ausspielung aller Plätze, das heißt: alle spielen bis zum Ende mit.

Maximale Teilnehmerzahl sind 16 Teams. Bitte als Team anmelden! Anmeldung sind am Sonntag bis spätestens 12.30 Uhr möglich, entweder telefonisch unter (040) 42 10 39 13 oder direkt im Café Pause in die Liste am Tresen eintragen.



Bereits zum dritten Mal findet auf dem Bouleplatz vor der Honigfabrik das Café Pause Bouletournier statt.
Foto: ein



Das Infozentrum der Internationalen Bauausstellung Hamburg
IBA DOCK, Am Zollhafen 12 (Veddel)

Aktuelle Termine der IBA Hamburg

Elbsprung: Von der HafenCity bis zur IBA Hamburg

Samstag, 07. August, 14.00 - 17.00 Uhr: Zu Fuß und mit der Bahn zu zwei zukunftsweisenden Stadtentwicklungsprojekten der Metropole Hamburg. Treffpunkt: Kesselhaus, Am Sandtorkai 30, Kosten: 8€, Anmeldung erforderlich.

Spaziergang durch das Reiherstiegviertel

Dienstag, 10. August, 18.00 Uhr: Auf einem 90-minütigen Spaziergang durch das belebte Gründerzeitviertel in Wilhelmsburg lernen Sie die spannendsten Projekte kennen, die im Zuge der IBA entstehen. Treffpunkt: Stübenplatz. Teilnahme kostenlos.

IBA-Ausstellung in der TuTech in Hamburg-Harburg

Dienstag, 13. Juli bis Freitag, 27. August: Die Schau zeigt Leitthemen und ausgewählte Projekte der IBA Hamburg wie z.B. „Harburger Binnenhafen“ und „Harburger Schlossinsel“. Geöffnet Montag bis Freitag von 09.00 - 17.00 Uhr. Ort: Foyer der TuTech, Harburger Schlossstraße 6-12. Eintritt frei.

Weitere Termine, Anmeldung und Infos unter:
www.iba-hamburg.de oder Info-Telefon: 040 226 227 228



PREISWERT + KOMPETENT

expert



WALDMANN

Neu! TV • HIFI • SAT-Abteilung • Elektro-Hausgeräte

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Wir liefern Großgeräte bis 50 km kostenlos

Wilstorfer Str. 48 · Harburg
im Harburg Carrée
Tel. 7 65 37 25 oder 77 71 07
Fax 77 71 08
E-Mail: info@harburg.expert.de
www.elektrowaldmann.de

P Unsere Kunden
parken 1 Stunde
kostenfrei im
Parkhaus
Harburg-Carrée

37 Jahre Waldmann steht für Beratung, Service und Haushaltsgeräte!
KOMPETENZ UND BERATUNG PUR

Das lohnt sich! 0% Finanzierung
24 Monate Laufzeit
für alle Geräte ab 200.- Euro



expert WertGarantie
Wie lange möchten Sie Garantie auf Ihr Gerät?
Wir bieten Ihnen einen **KOMPLETTSCHUTZ**, solange Sie wünschen.

279,-
Barzahlungs-
preis
F 24 Monate à 11,62 Euro = 279,-

- DVB-T-Tuner integriert
- DVD-Player integriert
- Wiedergabe von DVD±R/-RW, SVCD, HCD, CD-R/-RW
- USB-Anschluss mit Recording-Funktion
- HDMI-Eingang • Euro-AV Art.-Nr. 11265001803



379,-
Barzahlungs-
preis
F 24 Monate à 15,79 Euro = 379,-

- Auflösung: 1366 x 768
- Dyn. Kontrast: 30.000:1
- 24p Gestaltung
- Fantastischer Klang durch SRS WOW Surround Sound
- 2 HDMI Art.-Nr. 11120501833



699,-
Barzahlungs-
preis
F 24 Monate à 29,12 Euro = 699,-



699,-
Barzahlungs-
preis
F 24 Monate à 29,12 Euro = 699,-

PHILIPS Portabler DVD-Player PET 721D



99,-

- Display: 7,0 Zoll • Auflösung Haupt-Display: 480 x 234 Pixel
- Videoformate: CD, CD-R/CD-RW, DVD, DVD+/-RW, DVD-R/-RW, DivX, MPEG4, MP3 CD, Picture CD, SVCD, VCD • Bildformate: JPEG
- Audioformate: MP3 • Ausgänge: Composite, Kopfhörer • Abmessungen: 197 x 153 x 39 mm • Gewicht: 710 g Art.-Nr.: 11312021048

SONY

Micro-Anlage CTM-BX 5
Art.-Nr. 12203036730



129,-

- 2 x 25 Watt (RMS) • Audio In (3,5mm) • Bass Boost • UKW/MW-RDS-Tuner
- 30 Stationsspeicher • CD-Player mit Frontlademechanismus
- Wiedergabe MP3-CD, CD-R/RW, CDDA • Formate: Atrac/MP3/WMA/AAC • Fluoreszenz-Display • Bassreflex-Lautsprecher

PHILIPS Uhrenradio AJ 3121



9,99

- AM/UKW-Tuner • Batterie-Sicherung
- Einfache Alarm-/Zeiteinstellung
- Art.-Nr. 12111053048



4-Band



29,99

PREISWERT + KOMPETENT

expert



WALDMANN

Neu! TV • HiFi • SAT-Abteilung • Elektro-Hausgeräte

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr · Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Wir liefern Großgeräte bis 50 km kostenlos

Wilstorfer Str. 48 · Harburg

im Harburg Carrée

Tel. 7 65 37 25 oder 77 71 07

Fax 77 71 08

E-Mail: info@harburg.expert.de

www.elektrowaldmann.de

P Unsere Kunden
parken 1 Stunde
kostenfrei im
Parkhaus
Harburg-Carrée

37 Jahre Waldmann steht für Beratung, Service und Haushaltsgeräte!
KOMPETENZ UND BERATUNG PUR

PKM

Kühlschrank
KS 105.1

- Wechselbar Türanschlag
- Nutzhalt Kühlteil: 81 l
- Nutzhalt Gefrierteil: 9 l
- 2 Abstellflächen aus Glas
- regelbarer Thermostat
- Gerätemaße: H 85/B 48/T 45



Abb. ähnlich.

ohne Deko

148.-

Lieferpreis inkl. Service

BOSCH

Tisch-Gefrierschrank
GSD 10 V 21

- 84 l Nutzhalt Gefrierraum
- 201 kWh/Jahr Energieverbrauch
- 3 Gefriergutschubladen
- 20 Std. Lagerzeit bei Störung
- Funktion Super-Gefrieren
- Etagenfrost
- Gerätemaße: H 85/B 50/T 61



Klasse A

298.-

Lieferpreis inkl. Service

Haier

Waschautomat
HMS 1000 A

- 5 kg Fassungsvermögen
- 1000 U./Min.
- Startzeitvorwahl
- Programmablaufanzeige



Klasse A B C

Verbrauch
491/0,95 kWh

268.-

Lieferpreis inkl. Service

BOSCH

Waschautomat
WAS 2844 A

- 8 kg Fassungsvermögen
- 1400 U./Min.
- 20 % sparsamer als der Grenzwert
- XXL Trommelfolumen: 65 l
- Aquastop mit lebenslanger Garantie
- Mengenautomatik
- Startzeitvorwahl
- Kindersicherung
- 32 cm Bullauge

Jahresverbrauch eines 4-Personenhaushaltes mit 200 Wäschen: 11.200 Liter Wasser/240 kWh Strom.



Verbrauch
561/1,20 kWh

698.-

Lieferpreis inkl. Service

SIEMENS

Kondensations-Wüschetrockner
WT 44 C 101

- 7 kg Fassungsvermögen
- DUO-Tronic
- Feuchtgesteuerte- und Zeitprogramme
- Knitterschutz
- SoftDry-Trommel
- Vollelektr. Einknopf-Bedienung
- Verbrauch: 3,92 kWh



Klasse B

398.-

Lieferpreis inkl. Service

CANDY

Waschetrockner GO W 464

- 6 kg Fassungsvermögen
- 1400 U./Min.
- 3 elektron.-u. 4 zeitgesteuerte Trockenprogramme
- Fuzzy-Logic
- digitale Zuwachskontrolle
- Überlaufsensor



6 kg Waschen
4 kg Trocknen

Klasse A A A

Verbrauch
901/4,08 kWh

478.-

Lieferpreis inkl. Service

BOSCH

Geschirrspüler SGS 46 E 32 EU

- 4 Programme
- Verbrauch: 13,1,1,05 kWh
- VarioSpeed bis 50 % Einsparung
- Aquastop
- Fassungsvermögen: 12 Maßgedecke
- Silence (sehr leise)
- Gerätemaße: H 85/B 60/T 58



Klasse A A A

448.-

Lieferpreis inkl. Service

Bomann

Kühlkombination
KG 317

- Nutzhalt Kühlen: 118 l
- Nutzhalt Gefrieren: 60 l
- Abtauautomatik im Kühlteil
- Abstellflächen aus Sicherheitsglas
- Energieverbrauch: 175 kWh/Jahr
- Gerätemaße: H 148,5/B 50,5/T 60



Klasse A + +

318.-

Lieferpreis inkl. Service

LIEBHERR

Kühl-Gefrier-Kombination
CUP 2221-22

- Frost-Safe-System
- Abtauautomatik
- Nutzhalt + Kühlteil: 142 l
- Gefrierteil: 54 l
- Verbrauch 219 kWh/Jahr
- 55 cm Gerätebreite
- Gerätemaße: H 136/B 55/T 62



ohne Deko

438.-

Lieferpreis inkl. Service

SIEMENS

Gefrierschrank
GS 28 NV 22 Ex noFrost

- Nutzhalt: 220 l
- 286 kWh/Jahr Energieverbrauch
- Elektr. Temperaturregel. über LED ablesbar
- Super-Gefrieren m. Eingefrierautomatik
- 2 Gefrierfächer m. transp. Klappe
- 5 transp. Gefrigert-Schubladen, davon 1 Big-Box
- Gerätemaße: H 170/B 60/T 65



Klasse A +

598.-

Lieferpreis inkl. Service

LIEBHERR

Gefrierschrank
No-frost GN 2356-20

- Energieverbrauch/Jahr: 262,8 kWh
- Nutzhalt: 188 l
- Lagerzeit bei Störungen: 43 h
- Funktion Magic-Eye m. digitaler Temperaturanz.
- Funktion SuperFrost
- Türalarm akustisch
- 6 Schubfächer
- Gerätemaße: H: 144,7/B: 60/T: 63



Klasse A + +

698.-

Lieferpreis inkl. Service

AEG

Waschautomat Lavamat 54630

- 6 kg Fassungsvermögen
- 1400 U./Min.
- Aqua-Control Schlauch
- Ein-Knopf-Programmsteuerung
- 30 cm Bullauge
- 30 Min. – 3 kg Programm
- Universal Flecken-Programm
- Programm Kurz



Klasse A A B

Verbrauch
461/1,02 kWh

448.-

Lieferpreis inkl. Service

SIEMENS

Waschautomat WM 14 E 4 WM

- 7 kg Fassungsvermögen
- 1400 U./Min.
- Spezialprogramme: Super 15, SuperSportive, Outdoor
- AquaStop mit Garantie
- Zeit-od. energiesparende Programme mit VarioPerfect
- 20 % sparsamer als der Grenzwert
- Bullauge in anthrazit



Verbrauch
471/1,05 kWh

Klasse A A B

598.-

Jahresverbrauch eines 4-Personenhaushaltes mit 200 Wäschen: 9400 Liter Wasser/210 kWh Strom

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Kostenlos: Fachgerechte Beratung
- Kostenlos: Lieferung im Umkreis von 50 km
- Kostenlos: Auspacken und Entsorgung der Verpackung
- Kostenlos: Anschluss an vorhandene Versorgungsanschlüsse (Wasser Zu- u. Ablauf)
- Kostengünstig: Finanzierungsservice
- Garantieverlängerung möglich
- Preiswerter Reparaturservice

BOSCH

Toplader WOR 20152

- 5,5 kg Fassungsvermögen
- 1000 U./Min.
- 42 l Trommelfolumen
- Spezialprogramme: Quick-Mix, Fein
- Mehrfaach-Wasserschutz
- AquaSpot-System
- Mengenautomatik
- Wähler für Schleuderdrehzahlen und Spülstopp
- Gerätemaße: H 90/B 40/T 62



nur 40 cm schmal

Geschätzter Jahresverbrauch bei 200 Standardprogrammen: 9600 Liter Wasser/208 kWh Strom

498.-

Lieferpreis inkl. Service

Gorenje

Standherd EC 55101 AW

- Glaskeramik-Kochfeld
- 4 Kochzonen
- Backofen m. EcoClean-Email emalliert
- eingeprägte Backblechführungen
- Geschirrwagen
- Aqua Clean
- Anschlusswert: 7,7 kW
- Gerätemaße: H 85/B 50/T 60,5



478.-

Lieferpreis

Modelländerungen mit gleicher oder verbesserten Qualität möglich. Abbildungen können vom Original abweichen. Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen, sowie technische Änderungen und Ausverkauf der Geräte sind vorbehalten. Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht.

Angebote gültig bis
18. 08. 2010

Große Auswahl, kleine Preise

„Transfer-Glück“

Harburger Kunstmeile: Künstler stellen bis zum 20.9. aus



Auch die Arbeit „MultiKulti“ der Künstlerin Barbara Appelt wird im Rahmen der Harburger Kunstmeile vom 13. August bis 20. September zu sehen sein.
Foto: ein

■ (mk) HARBURG. Unter dem Motto „Transfer-Glück“ zeigen bereits zum dritten Mal mehr als zwanzig internationale, zeitgenössische Künstler im Rahmen der Kunstmeile Harburg Malerei, Installationen, Fotos, Videos und Filme an ausgewählten, temporären Ausstellungsorten in der City und im Hafen Harburgs. Die Ausstellungsorte sind so unterschiedlich von A wie Arcaden bis V wie Veritaskai, wie die Kunstwerke vielfältig.

Die Kunstmeile Harburg, die vom 13. August bis 20. September läuft, wird von Mesao Wrede (Kunsthafen 59) Frauenkulturhaus Harburg (www.frauenkulturhaus-harburg.de) organisiert und kuratiert.

Die beteiligten Künstler heißen: Alexander von Agoston (www.alexandervonagoston.de), Barbara Apelt (Kontakt: bsapelt@t-online.de), Susanne Bodendorfer (www.bo-ke.de), Pati Caballero (www.pati-caballero.de), Liz Crossley (www.liz-crossley.de), Susanne Dettmann (Kontakt:

susannedettmann@gmx.de), *Durbahn (www.durbahn.net), Stef. Engel (www.stef-engel.de), Lena Gersten, Gerda Falke (www.gerdafalke.de), Sigrid Gruber (www.sigridgruber.com), Swen Kähler (www.formlab.info), Luisa Landsberg (Kontakt: luisalandsberg@web.de), Ana Milano (www.anamilano.com), Brigitte Kratschmayr (www.brigittekratschmayr.de), Saide Sesin, Jutta Wedemann (www.jutta-wedemann.de), Nine Winderlich (www.bildermacherin.com) und die Gruppe „A Wall is a Screen“ (www.awallisa-screen.com).

Die Künstler des Atelier Freistil aus Hausbruch in den Elbewerkstätten GmbH/Leben mit Behinderung, Hamburg sind: Evelina Keisel, Tom Wolpers, Ute Ganswind, Sinan Akbulak, Udo Böhnsch, Frank Müller, Gabriele Radecki, Manuel Llobera, Nora Poppensieker, Marlen Boschanski, Melanie Brockmann, Stephanie Kalus, Jaroslaw Kordek und Joline Reinhardt.

CARAVAN-PARK
Wir stellen für Sie saubere, gepflegte und TÜV-geprüfte Wagen zur Verfügung.
Wohuwagenurlaub... der Sonne hinterher!
Wir haben alles für Camper und die, die es noch werden wollen.
Lindenstr. 36 · 21629 Neu Wulmstorf/Elstorf
Tel. 04168/90 03 50 · Fax 04168/90 03 51
www.caravan-park-elstorf.de

Landhaus Averbeck
Mehr Land (er)leben!

Landhaus Averbeck offers a variety of services including a playground, a swimming pool, and a sauna. It also provides accommodation in a modern apartment and a traditional guest house. The website features several photos of the property and its surroundings.

Hassel 3 · 29303 Bergen · Tel. 0 50 54 . 249
www.landhausaverbeck.de

„Auch Kleinvieh macht Mist“

Senat antwortete auf Schilder-Anfrage von SPD-Politiker

■ (mk) SÜDERELBE. „Die neuen Stadtteilschilder, die in den letzten Tagen im Bezirk Harburg aufgestellt wurden, kosten pro Stück 105,32 Euro, ihre Aufstellung jeweils 73,19 Euro. Das ergibt für die insgesamt 43 aufgestellten Schilder eine Gesamtsumme von 7.675,93 Euro, die aus dem Haushaltstitel Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben öffentliche Straßen und Wege finanziert wurden“, weiß der Harburger SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Sören Schumacher zu berichten.

Der Jung-Politiker hatte angesichts der Schlampelei bei der Aufstellung von neuen Ortsteilschildern (Der Neue Ruf berichtete) eine Anfrage zu diesem Thema beim Senat eingereicht. Schumacher hatte befürchtet, dass die Kosten für die Aktion deutlich höher ausfallen könnten – seine Schätzungen beliefen sich auf bis zu 100.000 Euro. Da von ist jetzt keine Rede mehr. „Ich muss zugeben“, so Schumacher, „dass die vom Senat genannten Zahlen niedriger ausfallen, als von mir befürchtet.“ Doch der Genosse bleibt skeptisch. „Für den Unter-

halt werden weitere 500 Euro jährlich veranschlagt. Dabei allerdings

werde es wohl nicht bleiben“, vermutet der Harburger Wahlkreisabgeordnete. Da die Schilder sehr niedrig angebracht seien, müsse damit gerechnet werden, dass sie immer mal wieder beschmiert werden und die Reinigung zusätzliche Kosten verursachen werde.

„Dass die Schilder aus optischen Gründen“, wie in anderen Bezirken üblich, nicht weiter oben angebracht wurden, wo sie vor Graffiti und ähnlichem sicher wären, leuchtet mir nicht ein“, meint Schumacher, „zumal die Montage an Laternenmasten sicherlich noch günstiger gewe-

sen wäre.“

„Werden allerdings Steuergelder für Überflüssiges ausgegeben, sind auch knapp 8.000 Euro zu viel, oder wie es die Kanzlerin gerne fordert, wer wie eine schwäbische Hausfrau mit Geld umginge, würde nie vergessen, dass auch Kleinvieh Mist macht“, sagt Schumacher.

Der Harburger SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Sören Schumacher musste einräumen, sich bei den Kosten für die Her- und Aufstellung der neuen Ortsteilschilder geirrt zu haben. Foto: ein



Die neuen Ortsteilschilder im Bezirk Harburg haben für Kritik und Verwunderung gesorgt. Foto: mk

Reise & Freizeit

Die Landlümmel sind los Egal bei welchem Wetter

■ (gd) BERGEN. Trampolin, Ballkantine, Rutsche und Geheimgängen – das riesige Klettergerüst der Landlümmel Spielscheune des Landhaus Averbeck lässt Kinderherzen höher schlagen. Mit großen Augen stehen die Kleinen davor und staunen erstmal, bevor sie mutig drauflos klettern, hüpfen, rutschen und toben, während sich ihre Mütter bei einer leckeren Kaffeespezialität des Bistros mit Blickkontakt gemütlich unterhalten können.

In den Sommerferien verbringen die Kinder natürlich viel Zeit in Freibädern, mit Fahrrad fahren oder allem anderen, was man sonst noch so draußen machen kann. Aber, die Spielscheune der Landlümmel ist so besonders, dass diese Indoor-Attraktion auch im Sommer einen Ausflug wert ist.

Wer der Sonne schon überdrüssig ist, keine überfüllten Freibäder mehr sehen kann, wem der Gewitterschauer mal wieder einen Strich durch die Tagesausflugs-Rechnung



Auf einem Trampolin herumzutoben, ist für Kinder der größte Spaß. Foto: gd

Pennington in Averbeck ausprobieren.

Das Konzept des Familienbetriebs scheint nämlich wunderbar aufzugehen, denn Kinder sowie Erwachsene können hier wetterunabhängig ein paar aufregende, beziehungsweise entspannte Stunden erleben, noch eine Kleinigkeit essen und trinken oder gleich einen ganzen Kindergeburtstag feiern. Wie wäre es da zum Beispiel mit einem echten Piratengeburtstag? Mit Kopftuch und Augenklappe gehen die Piraten mit ihrem Kapitän auf Entdeckungsreise, bauen Kanonenkugeln aus Luftballons und Reis und erobern in Seeräuberanier den gesamten Kletterparcours der Landlümmel bevor sie sich über den „piratisch“ gedeckten Tisch und die Leckereien hermachen. Also „Ahoi“ Piraten und auf zu den Ufern der Landlümmels, egal bei welcher Windstärke und welchem Wetter.

Fachwerkstatt für Reisemobile und Sportboote



Mobilier Service, Dorfstr. 1, 21647, Moisburg, Tel. 04165/971075

macht oder wer einfach nur mal müde Kinder haben möchte, die abends einfach so erschöpft und glücklich ins Bett fallen, der sollte die Spielscheune der Familie

Landhaus Averbeck
Hassel 3, 29303 Bergen
Tel.: (05054) 249
www.landhausaverbeck.de

„Kleideroase öffnet“

Freie Christengemeinde Harburg startet Projekt am 10.8.

(mk) HEIMFELD. Ein kleiner Hoffnungsschimmer für diejenigen, die von Hartz IV leben müssen oder Geringverdiener sind, bedeutet die Eröffnung der „Kleideroase“ der Freien Christengemeinde Harburg in der Stader Straße 224 am 10. August. Damit soll vor Ort eine wichtige Möglichkeit geschaffen werden, dass hilfsbedürftige Menschen und solche, die sich in einer finanziellen Notlage befinden, sich gegen eine geringe Gebühr mit Bekleidung (und Haushaltsartikeln) versorgen können. Angemessene Bekleidung ist besonders für Menschen, die wohnungslos oder

von Wohnungslosigkeit bedroht sind, die am Rande des Existenzminimums leben, die von Sozialhilfe abhängig und arbeitslos sind, von existenzieller Bedeutung. „Wir sehen dafür den Bedarf in Harburg, das nicht gerade zu den sozialstärksten Regionen gehört, als vorhanden an. Dies bestätigen auch immer wieder Anfragen an uns, von Menschen, die sich in sozialen Problemen befinden und Hilfe wünschen. Viele Betroffene äußern sich sehr dankbar: Dies könnte ich mir sonst nicht leisten! Diese Arbeit, die wir in unseren eigenen Räumen durchführen möchten, wird dabei ausschließlich

lich von ehrenamtlichen Helfern, die dafür keinerlei Entschädigung erhalten, durchgeführt. Neben dem ehrenamtlichen Helfern wurde und wird diese Arbeit unterstützt durch das Hamburger Spendenparlament, das für die notwendigen Investitionen eine finanziellen Zuschuss in Höhe von 4.000 Euro gewährte. Die Freie Christengemeinde bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung, da diese Hilfen enorm wichtig für die Realisierung der Kleideroase waren“, sagt Klaus Bader von der Freien Christengemeinde Harburg.

Gedacht sei die „Kleideroase“ für



Der 2. Vorsitzende Klaus Bader, der Vertreter des Spendenparlaments, Klaus Braun und Pastor Harald Feineis (v.l.n.r.) hier bei einem früheren Termin - freuen sich auf die Eröffnung der „Kleideroase“. Foto: mk

„5 vor 12“

Initiative will Menschenkette gegen Autobahnen bilden



(mk) Harburg. Am 7. August lädt die Initiative „Engagierte Harburger/Wilhelmsburger“ ab 11.55 Uhr unter dem Motto „5 vor 12“ dazu ein, auf den Alten Harburger Elbbrücken eine Menschenkette zu bilden. „Wir wollen eine Menschenkette bilden, um erneut auf unsere Aktionen (Verlegung der Wilhelmsburger Reichsstrasse/Lärm macht krank an der B 75) aufmerksam zu machen“ heißt es dazu in einer Pressemitteilung. Foto: ein

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Familienausflug Feenzauber und Hafenmuseum Schweineglück

(au) WILHELMSBURG. Schuppen, Schiffe und Schauerleute können große und kleine Leute mit der Elternschule Wilhelmsburg am Samstag, 14. August, im Hafenmuseum erkunden. Um 10.00 Uhr erwartet ein Quartiersmann an der Australiastraße Kopfbau, Australiastraße 50 A die Familien zu einer Führung durch den 100 Jahre alten Schuppen und seine Anlagen. Anmeldung bei der Elternschule Wilhelmsburg unter (040) 753 46 14 oder elternschule-wilhelmsburg@hamburg-mitte.hamburg.

(au) WILHELMSBURG. Eine gute Fee hat es satt, Kindern die immer gleichen Wünsche zu erfüllen. Sie lässt sich als verwunschene Prinzessin in ein Schwein verwandeln. Und jetzt? Taucht ein Prinz auf, der sie mit einem Kuss erlöst? Wie es weitergeht mit der Fee, zeigt am Freitag, 13. August um 10.30 Uhr das Bilderbuchkindino in der Bücherei Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2. Für Kinder ab 5 Jahren, der Eintritt ist frei! Gruppen werden um Anmeldung unter (040) 754 23 58 gebeten!

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Autolackierer

Babacan AUTOLACKIEREREI
BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN
Hannoversche Str. 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44
Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-1.de · E-mail: info@babacan-1.de

Bau

Baugeschäft Frank Gruber Meisterbetrieb
• Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
• Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
• Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
• Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich Außen & Innen
• Angeberstellung u. Kostenermittlung uvm.
Daeuster Straße 8 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 04168/919-889 · 040/70 97 02 81
Telefax 0 4168/919-889-Ha ndy 0 175/4074251

Computer

THALOS Media e.K. EDV-Dienstleistungen · Digitalisierungen · Webdesign
Umfassender Service für Privat und Gewerbe
PC Soforthilfe, Problembehebung, Virenbekämpfung
Modernisierung, Aufrüstung, Internet-Einrichtung
Winfried Bludau · Tel. 040/701 21 850 · 21149 Hamburg
www.thalos-media.de

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Druckerei

Layout
Offsetdruck
Digitaldruck
Farbkopien
Bobeck
Medienmanagement
GmbH
Konzeption und Realisierung
von Werbemittel aller Art
Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg
Telefon (040) 701 87 08 · Telefax (040) 702 50 14
e-mail: info@bobeckmedien.de

Elektrotechnik

GERD MEYER
Julius-Ludwig-Weg 36 Wilfried Kamrau
21073 Hamburg (Harburg) Elektrotechnik GmbH
Tel. 040/77 20 39 · Fax 040/765 54 16 · Mobil 0172/420 2002

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT
DIETER STADACH
FLIESEN GMBH
Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de
persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Garten- und Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
Gartenbau und Pflege, Baumfällung, Keller-Isolierung,
Pflasterarbeiten u. v. m.
Tel. 040/796 37 44

Gas u. Brennwerttechnik · Sanitär

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Gas-Zentralheizung • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 · www.ernsburger.de

SCHWARZ & GRANTZ 24
Heizung Sanitär Raumluft Kälte Service +
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Narrentstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas · Heizung · Sanitär

LÜHRS & co HEIZUNG
Der Experte Für Gas-Sicherheit
WWW.luehrs-kleinbad.de
Großmoorring 6a · 21079 Hamburg-Harburg · Telefon: 040/77 37 39

HOTELDIENST - RUND UM DIE UHR

TEL. (040) 7 51 15 70
- SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN
- ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN
ARNOLD RÜCKERT GMBH
www.rueckertheizung.de · mail@rueckertheizung.de

Glaser

Glaserei B Bartels Reeseberg 111
21079 Hamburg Tel. 764 51 22 „wärmetexte zu empfehlen“
Fax 76 41 18 46 Wärmeschutzverglasung = Energieeinsparung

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Klempnerei

Klempnerei Altman GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Rohreinigung und Rohrsanierung
Winsener Straße 51, 21077 Hamburg
Tel.: 040/646 619 44 -Notdienst-

Markisen/Rolläden

GOLLNAST www.gollnast.de
Kompetenz & bezahlbare Qualität
Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen · Rollläden · Tore · Sonnensegel
FLIEGEN- und MÜCKENGITTER
Werkstatt + Ausstellung:
Mo.-Do. 7.30-17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr
auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Polsterei

Prigge 100 Jahre
Inh. Michael Will Polstermöbel der Spitzenklasse & Raumausstattung
21629 Elstorf · Lindenstraße 20-24
Telefon 04168/2 50
www.prigge-polstermoebel.de

Schloss und Sicherheit

EISEN-JENS Sicherheit rund ums Haus
Montagen · Schließanlagen · Panzerriegelschlösser
Veringstraße 44 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 81 23 · Fax: 753 45 35 · E-Mail: kontakt@eisen-jens.de

Terrassen und Wintergärten

DAS GOLDENE DACH Höpenweg 67, 21423 Winsen/Scharbeck
Tel. (0 41 71) 69 02 70 / Fax 69 02 96
www.frieha.de
Elemente auch für Selbstmontage vormontiert
Kostenlose Beratung vor Ort
Terrassenüberdachung · Vordächer · Kellerüberdachung
Wintergärten · Beschattung · Vorbauten

**Über 112.000 Haushalte erreichen
für nur 1,25 Euro pro mm!**

Aufgespielt

„In der Regel finden unsere Heimspiele sonntags um 10.45 Uhr statt. Also Leute, schnappt Euch vor dem Mittag das Kind, den Hund, den Wellensittich, wenn es sein muss, auch die Frau oder sonst irgendeine Ausrede und schaut Euch die Spiele von FUSSBALL – OHNE-WORTE an – Ihr werdet es (nicht) selten bereuen!!!“ (Gefunden auf der Homepage der Alten Herren des TuS Finkenwerder, die sich „Fußball ohne Worte“ nennen).

Ein Sieg ganz ohne Schweiß

■ (nr) NEUGRABEN. Drei Punkte – und keinen Tropfen Schweiß vergossen. Fußball-Landesligist FC Süderelbe gewann seine erste Partie kampflos mit 3:0, weil Gegner HEBC nicht rechtzeitig am Opferberg erschienen waren. Eine halbe Stunde nach der eigentlichen Anpfiffzeit standen die Eimsbütteler immer noch mit fünf Mann und ohne Trikots da. Der Rest hing in diversen Staus im Süderelbe-Raum fest. Der Schiedsrichter pfiff die Partie kurz an – und gleich wieder ab.

Fehlstart für Türkiye

■ (nr) WILHELMSBURG. Die Landesliga-Kicker des FC Türkiye haben zum Saisonstart in der Hansa-Staffel ein mageres Remis gegen Aufsteiger SC Vierlande und Marschlande hingelegt. Weil der Rasenplatz noch nicht freigegeben ist, musste vor 200 Zuschauern auf Grand gekickt werden.

Türkiye II in Torlaune

■ (nr) HARBURG/WILHELMSBURG. Die Fußballer des FC Türkiye II machten mit einem glatten 5:1 im Lokalderby beim SV Wilhelmsburg II den Einzug in die die 3. Runde des II. Ligapokals klar. Weitere Ergebnisse aus der 2. Runde: SV Rönneburg II – GW Harburg II 1:2, FC Zaza II – Juventude II 2:0, Dersimsport II – Panteras Negras II 0:2, Süderelbe II – Kickers Halstenbek II 1:0, Lorbeer II – Hamm United II 1:5, Neuland II – Altenwerder II 2:0, Bostelbek II – Mesopotamien II 5:4.

Süderelbe in dritter Runde

■ (nr) NEUGRABEN/WILHELMSBURG. Fußball-Landesligist FC Süderelbe reichte in der 2. Runde des Oddset-Pokals eine durchschnittliche Leistung. Durch Tore von Daniel Subasic, Jonas Lancker und Daniel Schröder in den letzten Minuten siegte das Team des neuen Trainers Jean-Pierre Richter mit 3:0 beim Kreisligisten Rot-Weiß Wilhelmsburg. Bezirksligist SV Wilhelmsburg schlug sich beim 0:4 gegen Oberliga-Vizemeister Buchholz 08 wacker. Der SVS Mesopotamien erreichte mit einem 10:1-Feuerwerk beim SV St. Georg die 3. Runde. Weitere Ergebnisse aus dem Hambuger Süden: GW Harburg – Harburger SC 3:0, Este 06/70 – Hamm United 0:1, TuS Finkenwerder – SC Hamm 0:2, Viktoria Harburg – Sporting Clube 1:4, Harburger TB – Einigkeit 2:1, Moorburg – Lorbeer 1:5 Dersimsport – Altenwerder (ausgefallen).

Infos an sport@neuerruf.de

„Wir verteidigen jeden Grashalm“

Abenteuer DFB-Pokal für Frauen des SV Wilhelmsburg

■ (au) WILHELMSBURG. Es ist ihr bislang größter Erfolg: Am 8. Mai konnten sich die Frauen vom Verbandsligisten SV Wilhelmsburg mit einem 4:1 Sieg gegen die Damen von Altona 93 im Odd-Set-Pokal durchsetzen und zogen damit in die 1. Runde des DFB-Pokals 2010/11 ein. Am morgigen Sonntag 8. August um 14.00 Uhr, ist nun der Anpfiff auf dem Sportplatz am Karl-Arnold-Ring für das Abenteuer DFB-Pokal. Dann steht mit dem Zweitligisten FFC Oldesloe ein mehr als harter Brocken auf dem Platz.

Drei Wochen lang haben sich die Spielerinnen, Trainer Andreas Pehl und Co-Trainer und Manager Manfred Wanda auf das Spiel vorbereitet. Morgen ist es nun endlich soweit. Dabei sieht Andreas Pehl die Chancen sehr realistisch. „Es wäre ein Wunschtraum zu gewinnen, aber wir sind die krassen Außenseiter. Aber wir schenken den Gegnern auch nichts, wir verteidigen jeden Grashalm“, gibt sich Pehl kämpferisch. Ziel sei es, so lange wie möglich ohne Gegentor zu bleiben. Außerdem „ist es unser Ziel,



Die Freude war groß, als die Damen gegen Altona 93 gewannen und damit in die erste Runde des DFB-Pokals einzogen.

Foto: ein

Manfred Wanda (links) und Andreas Pehl haben die Fußballerinnen optimal auf das Spiel am morgigen Sonntag vorbereitet.

Foto: Ubben

den Zuschauern ein Pokalfight zu bieten. Und es ist für die Spielerinnen ein High-Light, von dem sie noch lange erzählen können“, ergänzt Manfred Wanda.

Zwischen 16 und 33 Jahren alt sind die Fußballerinnen des SV Wilhelmsburg, die sich der Herausforderung stellen. Und egal, ob „junges Küken oder alter Hase“, alle Spielerinnen sind im Vorfeld nervös, die einen

mehr, die anderen weniger. Für Kapitän Nadine Müller steht eines aber auch fest: „Wir haben nichts zu verlieren“. Aber nicht nur Training stand im Vorfeld des Spiels auf dem Programm, die Verantwortlichen mussten ebenso die Vorlagen des Deutschen Fußball-Bundes in die Tat umsetzen. Telefonischer Live-Ticker, Ballmädchen, Ordner, zehn neue, gleiche Spielbälle nach Norm sind nur einige der Punkte, die es zu erfüllen gab.

Egal, wie das Spiel morgen ausgeht, das Ziel für die nächste Saison ist schon gesteckt. „Das Saison ist, unter die ersten drei zu kommen“, erklärt Pehl, der die Mannschaft erst im Februar übernommen hatte. Und er ist zuversichtlich, dass das auch gelingen wird, denn „in der Mannschaft steckt enormes Potential!“

Elstorf dankt Grobi

Kreisligist wirft Landesligisten Moisburg raus

■ (dla) ELSTORF. 43 Jahre – und immer noch ein feines Näschen für die wichtigen Momente. Mit einem Volley-Schuss erzielte Elstorf's Frank Grobitzsch kurz vor Schluss das 2:1 gegen den MTV Moisburg. Der Kreisligist hatte den Landesligisten geknackt – und steht in der 2. Hauptrunde des Bezirkspokals. 300 Zuschauer jubelten.

Lukas Beckedorf hatte mit einer

verunglückten Flanke zunächst das 1:0 für den TSV Elstorf erzielt. Kurz vor der Halbzeit glich Moisburg durch einen berechtigten Elfmeter aus. Nach der Pause drückte der große Favorit mächtig in Richtung TSV-Tor. Mit dem Platz-Verweis für Marc Visser schädigte sich Moisburg jedoch selbst.

„Danach haben wir das Kommando übernommen“, freute sich

Elstorf's Vorstandsmitglied Jörg Brennecke.

Die 2. Runde ist bereits ausgelost. Am 11. August hat Elstorf Heimrecht. Anpfiff gegen den Bezirksligisten TSV Winsen, der seine Pokalambitionen mit einem 11:0 gegen Maschen untermauerte, ist um 18.45 Uhr. Morgen (15.00) steht jedoch erst das Kreisliga-Heimspiel gegen den TV Meckelfeld an.

Offensive am Netz

Förderkreis unterstützt Tennis-Abteilung des TuS

■ (dla) FINKENWERDER. Beim Tennis im TuS Finkenwerder tut sich was: Inzwischen engagieren sich 14 Geld- und Ideengeber im 2009 gegründeten Förderkreis. „Unser größtes Ziel ist es, neue Mitglieder zu gewinnen“, sagt Sprecher Rainer Külper. „Vor allem Jugendliche.“

Der TuS verfügt mit sieben Frei- und drei Hallenplätzen zwar über eine äußerst komfortable und schmucke Anlage. Der bundesweite Mitgliedschwind im weißen Sport ist jedoch auch am Hein-Sab-Weg nicht spurlos vorbeigegangen. Während in den 70er-Jahren noch rund 400 Spieler das Racket schwangen, stehen jetzt nur noch 200 am Netz. „Außerdem sind die meisten unserer Mitglieder über 50“, betont Külper. „Wir müssen etwas tun.“

Die inzwischen beachtliche Schar von 45 Jugendlichen, die bei Jugend-Cheftrainer Sven Jacobsen und seinen drei Kollegen Rückhand und Vorhand üben, soll deshalb weiter wachsen. Als Zwischenziel hat Külper 250 Abteilungs-Mitglieder im Visier. Der Rechtsanwalt betont, dass die Jugend-Förderung ausschließlich auf „Breitensport-Basis“ erfolgt. „Einzelne Talente mit hohen Zielen werden wir nicht unterstützen“, sagt er.

Der erste Kontakt zu den örtlichen Schulen steht derweil. TuS-Jugendwart Bernd Haase ist es gelungen,

Alles unterstützt vom Förderkreis. „Damit wollen wir das Gemeinschaftsgefühl stärken“, betont Sprecher Külper.

Jugendliche, die Lust auf Tennis haben, können bei Trainer Sven Jacobsen unter der Telefonnummer (0172) 436 60 12 anrufen oder sich per E-Mail unter abt_tennisjugend@tusfinkewerder.de melden.



Tennis macht Spaß: Die Montags-Gruppe mit neu angeschafften Trainingsutensilien.

Termine

Fußball

Bezirksliga Süd: Harburger TB – Dersimsport (Sbd., 7.8., 15.00 Uhr, Sportpark Jahnshöhe), Einigkeit Wilhelmsburg – Sporting Clube (Sbd., 7.8., 15.00 Uhr, Jägerhof), Moorburger TSV – FC Türkiye II (So., 8.8., 15.00 Uhr, Lichtenauer Weg), Vorwärts Ost – TuS Finkenwerder (So., 8.8., 15.00 Uhr, Rahmwerder Straße).

Kreisliga 4: Panteras Negras – Altengamme II (So., 8.8., 15.00 Uhr, Rotenhäuser Damm), Welat Spor – Fethispor (So., 8.8., 15.00 Uhr, Perlstieg).

DFB-Pokal, 1. Runde, Frauen: SV Wilhelmsburg – FFC Bad Oldesloe (So., 8.8., 14.00 Uhr, Karl-Arnold-Ring).

1. Senioren suchen Verstärkung

HTB-Mannschaft feut sich auf neue Kicker über 37

■ (ak) HARBURG. Ein Appell an alte Fußballspieler (37+), die einfach nicht vom Ball lassen können und Lust haben, in der 1. Senioren-Mannschaft des Harburger Turnerbundes von 1865 e.V. mitzuspielen. Und das in einem Team, das sich im vergangenen Jahr als Vizemeister innerhalb seiner Staffel einen Namen gemacht hat.

„Unsere Mannschaft hat Teamgeist, aber es gibt unter unseren Spielern auch viele Trainer, die ihrerseits ihre Jugend- und Ligamannschaften betreuen müssen und von daher nicht immer einsatzbereit sind“, sagt Andreas Kaiser, der zusammen mit Hans-Jürgen Fliege Hospach und Andreas Tietze die HTB-Mannschaft leitet und alle drei sind auch Mitglieder der Harburger Altherren-Auswahl „Muskel Schwund“ e.V. „Damit wir nicht permanent auf die Altherren-Mannschaft des HTB zurückgreifen müssen, suchen wir noch Verstärkung“, so das Dreiergespann.

Wer den Sportpark Jahnshöhe kennt, der weiß, dass es sich um eine der schönsten und neuesten Anlagen Hamburgs handelt: mit zwei neu angelegten Kunstrasenplätzen und einem neu gestalteten Clubhaus mit integriertem Gastro-

nombereich, gilt die Anlage als eine der Repräsentativsten.

Das Training der Seniorenmannschaft findet immer mittwochs um 19.00 Uhr auf der Jahnshöhe statt und wer mitspielen möchte, der kann jederzeit an einem Probetraining teilnehmen. Ansprechpartner ist Andreas Kaiser: 0172/401 16 86.

Harburger Turnerbund von 1865 e.V.
Sportpark Jahnshöhe
Vahrenwinkelweg 28
21075 Hamburg



(1. Reihe, v.l.) Andreas Kaiser, Sven Vogler, Jan-Uwe Pahl, (2. Reihe, v.l.) Ahmet Küçükler, Rolf Schwart, Jerzy Złotkowski, Jens Bürger, (hintere Reihe) Hans-Jürgen Fliege Hospach, Oliver Balon, Marcelle Schust, Andreas Tietze, Günter Samłowski
Foto: ein

Faire Frauen beim HSC

■ (nr) HARBURG. Die Kreisliga-Kickerinnen des Harburger SC ha-

ben beim Fair-Play-Wettbewerb der Sparda-Bank und des Hamburger Fußball-Verbandes 350 Euro gewonnen. Die Harburgerinnen waren damit eines von drei ausgezeichneten Kreisliga-Teams.

Ostfriesland in Neu Wulmstorf

Boßelturnier für Jugendliche am 19. September

■ (dla) NEU WULMSTORF. Boßeln in Neu Wulmstorf? Klar, zwei Ostfriesen stecken dahinter. 1994 haben Willibald Müller und Dieter Gerdes die hierzulande exotische Sportart zum TVV gebracht. Anfänglichen Bedenkträger hielt die 50-Mitglieder-Abteilung schnell diverse Niedersachsen- und andere Titel entgegen. Jetzt veranstaltet der TVV erstmals ein Kinder- und Jugendturnier. Am 19. September rollen zwischen Wulmstorf und Ketzendorf die Kugeln. Beginn: 9.30 Uhr. Treffpunkt: Sportanlage Bassental. „Rund zehn Mannschaften können mitmachen“, sagt Müller. Ein Team besteht aus fünf bis acht Spielern. Für 10 bis 14-Jährige wird ein Wettbewerb ausgespielt, der zweite für

15 bis 18-Jährige. Maßgeblich ist das Alter des ältesten Starters. Und: Jungs und Mädchen dürfen gemeinsam auf die Piste gehen.

„Die Kugeln richten sich immer nach der Größe der Hände. Kein Kind muss mit zu großen Kugeln werfen“, betont Müller. Mitzubringen sind nur ein altes Handtuch und gute Laune.

Anmeldungen sind bis zum 6. September unter der Telefonnummer (040) 7002627 oder per E-Mail an willibald.mueller@gmx.de möglich. Das Startgeld pro Team beträgt 10 Euro. Pro Kugel werden 10 Euro Pfand erhoben. Eine erwachsene Begleitperson muss bei jeder Mannschaft als „Schreiber“ dabei sein.

„Neefell is miene Heimat“

Monika Genz veröffentlicht Buch über Neuenfelde

(mk) NEUENFELDE. Dass der Staat Hamburg mit Neuenfelde eine geschichtsträchtige Region besitzt, wurde erst 2009 mit den Feierlichkeiten zum 950-jährigen Geburtstag des Süderelbedorfes einer größeren Öffentlichkeit bewusst. Standen zuvor stets die Auseinandersetzungen um den Ausbau der Airbus-Start- und Landebahn im Mittelpunkt des Interesses der Medien, so rückte mit dem 950-jährigen Bestehen

dem Titel „Der Baum Neuenfelde“ und seine „Blätter“, „Blüten“, „Früchte“, das sich zwar auch mit der Entstehung des Dorfes beschäftigt, in erster Linie aber die Schicksale von Neuenfelder Familien zum Thema hat. „So soll hier vorrangig über Menschen und ihre Lebenswerke, Lebenslagen, über ihre Eigenschaften und Neigungen usw. berichtet werden. Über glückliche Ereignisse, die manche empor schwangen

Hamburg Seminare unter anderem in Alter und Neuer Geschichte, Geschichte der älteren deutschen Literatur und Sprachgeschichte belegte, knapp auf den Punkt. Obgleich die Expertin in plattdeutscher Sprache heute mit ihrem Mann Hans-Heinrich in Moisburg wohnt, zieht es sie immer wieder nach Neuenfelde. Von Zeit zu Zeit braucht sie den Geruch von Wasser und Schlacke, „um meine heimatische Verbundenheit mit Elbe und Neuenfelde wieder ganz intensiv zu spüren. Das Wichtigste ist mir aber doch die Verbundenheit mit den Menschen hier, mit miene Neefeller, weil für mich gilt Neefell is miene Heimat, un ik segg Eeonmol Neefeller, jümmer Neefeller“, so Genz. Bei ihren Recherchen suchte sie viele Neuenfelder Familien auf, um Aufzeichnungen, Fakten oder Erinnerungen von heutigen und ehemaligen Neuenfeldern und Altländern zusammenzutragen, erläutert Genz. Hinzu wären auch noch alte Fotos und Dokumente gekommen. Aus dieser Fülle von Material sind über 70 Biographien von Personen und Familien mit ihren Stammbäumen sowie Darstellungen von Firmen, Höfen und Institutionen entstanden, erklärt Genz. Am 24. August wird das umfangreiche Werk über Neuenfelde im Bund's Gartenrestaurant ab 1700 Uhr vorgestellt.



„Kleigroben“ nach althergebrachter Weise (vorne links Gustav Gerdau): Nach der Erfundung einer „Grabenräummaschine“ (1955) des Konstrukteurs Paul Strauß wurde eine der schwersten Arbeiten in der Marsch erheblich erleichtert.

Foto: ein

von Neuenfelde dessen geschichtliche Entwicklung in den Blickpunkt. Bereits damals wirkte die gebürtige Neuenfelderin Monika Genz sowohl bei den Vorbereitungen zur Festwoche als auch bei der Aufarbeitung der Neuenfelder Geschichte kräftig mit. Zu dieser Zeit entstand auch, so Genz, die Idee eines Buches mit

zu hohem Ansehen und manchmal zu Reichtum. Und über tragische Erlebnisse und Vorkommnisse, die manche in Verzweiflung und Wut unglücklich, vereinzelt sogar auch schuldig werden ließen – bis hin zum Totschläger“, bringt es Genz, die ab 1995 für fünf Jahre als Gasthörerin an der Universität



Nach jahrelangen Recherchen veröffentlicht Monika Genz mit ihrem Buch „Der Baum Neuenfelde“ eine Arbeit über Biographien von Familien aus Neuenfelde.

Foto: mk

2.000 Startplätze vergeben

Europa-Premiere des Men's-Health-Urbanathlon ausverkauft

(mk) HAMBURG. Bereits gut 14 Tage vor der Europa-Premiere des Men's-Health-Urbanathlon am 21. August sind alle Startplätze für den einzigartigen City-Hindernislauf an der Hamburger Elbmeile vergeben. Somit werden 2.000 engagierte Breitensportler und ambitionierte Ausdauersportler die zehn Kilometer, zwölf Hindernisse, 167 Höhenmeter und 891 Stufen angehen. Zusätzlich zu den zwölf Hindernissen werden die Athleten von den Besonderheiten der Laufstrecke gefordert, die vor Hamburgs eindrucksvoller Hafenkulisse zwischen Altonaer Fischauktionshalle und Elbstrand verläuft. Ermöglicht wird der außergewöhnliche Hindernislauf von den Hauptponsoren Audi und Reebok, mit weiterer Unterstützung durch Timex und mobilcom/debitel. Das Konzept der Veranstaltung fasziniert fitnessbegeisterte Männer und Frauen gleichermaßen. „Wir freuen uns sehr, dass der Premierenlauf schon so früh ausverkauft ist“, sagt Stefan Wolters, Brandmanager Men's Health. „Die Faszination und das Konzept des Urbanathlon sind sichtbar bei den Sportlern angekommen – ein toller Erfolg.“



Auch Container müssen beim 1. urbanen Hindernislauf am 21. August überwunden werden.

Gewerbe

Fink/Müggenburg, helle, mod. Ladenfläche, 52 m², nur € 500,- NK, von privat, ab sofort. Tel. 040 / 54 00 86 - 0

Immobilien-Gesuche

Junge Fam. sucht EFH / DHH bis € 260.000,- im Raum Harburg. Keine Kosten für den Verkäufer.

Peters & Partner Immobilien, Tel. 0172 / 378 46 60

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutzen. Weitere Infos:

www.makler-puttkammer.de oder Tel. 040 / 70 97 05 86 auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Verkauf

Für die große Familie

Traumhaftes Wohnen in Neu Wulmstorf, Erikaweg, EFH Bj. 1995 mit 6 Zimmern 200 m² Wohnfl. + Keller u. Garage, excl. Ausstattung. € 449.000,00

Lancker Immobilien 04161/59260 www.lanckerimmobilien.de

MRH in Neu Wulm., Nähe Freibad ruh. Lage, ca 225 m² Wfl. gepflegter Zustand Grdst. 180 m², von Priv. € 145 T., Tel. 0172 / 444 45 40

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 35.000,- Tel. 0172 / 325 88 21

Ausgezeichnete Wohnlage in purer Natur! Großes Haus in beschaulicher u. ruhiger Lage. Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 180 m² Wfl. + 115 m² Nfl., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage, Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,- Immonet-Nr. 9094626 Tel. 0151 / 20 72 17 69 16.010 m² Grünlandfläche kann f. d. Pferdehaltung erworben werden.

Mietgesuche

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Vermietungen

Moorburger Ring, 3,5 Zi. DG-Whg. 2 FH, 124 m², Keller Loggia, BK, V-DBad, Fußb.-Hzg, Stellpl. KM € 790,- NK, Kt. Tel. 796 07 08

Neue 3-Zi. Whg. in Francop/Altes Land, 90 m², Gäste-WC, EBK neu, schöner Innenbalkon, Abstellraum, Kinderspielplatz. Ab 1.9 bezugsfertig. VB € 700,- KM, + NK + Kt. Angegliedert an einen landwirtschaftlichen Betrieb m. Reitställen. Tel. 745 90 93 ab 18h

Laminat Kontor

Über 3.500 Varianten in allen Preislagen!
Jetzt auch Vinyl, Kork & Parkett!

Hauptstr. 67 (B73)
Neu Wulmstorf
Tel. 040 703 827 27
www.laminat-kontor.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9:30-19:00 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

BAUEN. MIT SICHERHEIT!

SIE ZAHLEN ERST BEI ÜBERGABE 100% IN EINER SUMME

- * KfW-Effizienzhaus 70
- * förderfähig
- * inkl. Solaranlage
- * 33cm-Klimawand 0.14
- * 3fach-Energiepar-
- * Fenster Ug 0.6
- * schlüsselfertig
- * Wand-/Bodenbeläge in Eigenleistung
- * Deutscher Hersteller

SH 160 mit 160,58 m² Wohn- und Nutzfläche
Endlich Zuhause
SCAN HAUS MARLOW
www.scanhaus.de

Vermietungen

Winsen/Luhe, 3-Zi.-Whg., ab ca. 75 m², ab mtl. 332,- + NK, EG - 3 OG, Balkon, von privat. Tel. 058 62 / 975 50

BERATUNG

Sie sagen uns, was Sie sich vorstellen, oder wir erarbeiten gemeinsam Ihre individuell gestalteten Anzeigen.

Rufen Sie uns einfach an.

Der Neue Ruf

040/70 10 17-0

Wahlfreiheit für Eltern

FDP kritisiert Starter-Primarschulen in Süderelbe

■ (mk) SÜDERELBE. Mit Beginn des neuen Schuljahres sollen alle sogenannten „Star-Primarschulen“ in Hamburg laut Schulbehörde als „Schulversuche“ mit der 5. Klasse beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Im Bezirk Harburg befindet sich mehr als ein Drittel der 23 betroffenen Schulen. Gegen diese Regelung wendet sich die FDP. „Dass die Senatorin vor dem Volksentscheid mit der Brechstange versuchte, Tatsachen zu verschaffen, rächt sich im Bezirk jetzt besonders. Das Schulchaos auf dem Rücken von Eltern und vor allem von Schülern nimmt besonders seinen Lauf in Süderelbe“, kritisiert der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Kurt Duwe.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klasse beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primarschule abgelehnt hat. Weiterhin sind Schulversuche auch nach Beschluss der Schulkonferenz laut Schulgesetz durch die Behörde zu genehmigen, da dabei auch gesamtstädtische Belange wie eine örtliche Regelschulversorgung zu beachten hat“, erläutert Duwe.

Dass alle bisherigen Grundschulen in Süderelbe jetzt trotz Volksentscheid zu Primarschulen werden, sei nicht möglich. Eltern müssen die Möglichkeit haben, ihre Kinder im Grundschulalter auf eine Regelschule in zumutbarer Entfernung vom Wohnort schicken zu können, fordert der FDP-Fraktionsvorsitzende.

Klassen beginnen, obwohl der Volksentscheid die Einführung der sechsjährigen Primars

KLEINANZEIGENMARKT

Kontaktanzeigen

Bin 55 J., jung geblieben, schlank, berufstätig. Möchte ehrlichen, treuen Mann kennen lernen, bis 60 J. Bist du einsam? Trau dich, ruf an. Tägl. von 18:00 bis 22:00. Telechiffre: 26470

Witwe, 1,60 m, 70 kg, 64 Jahre, suche auf diesem Wege einen netten, humorvollen Witwer, 60-65 J., 1,80 m. Bitte melde Dich. Tägl. von 17:00 bis 20:00. Telechiffre: 25694

Suche einen handwerk. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00. Telechiffre: 25688

Musik

Klavier - erst mieten... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. Tel. 04141/28 28 www.magunia.de

Akkordeonspieler für Ihre Geburtstagsfeier oder Ihr Sommerfest. Tel. 796 71 29

Stellenangebote

Handwerklich geschickter Allrounder auf € 400,- Basis für Neugraben-Fischbek gesucht! Tel. 040 / 702 32 68, Sahle Wohnen Kundenzentrum Hamburg Scheideholzweg 74 b, 21149 Hamburg

Mitarbeiter für Gartenarbeiten auf € 400,- Basis gesucht für Raum NW - Buxtehude. PkW m. Anhänger sowie Gartengeräte müssen vorhanden sein. Kurzbewerbung bitte an Sina's Creativ GmbH, Hauptstr. 100-102, 21629 Neu Wulmstorf

Stellengesuche

PL sucht Arbeit. Malen & Tapezieren, Laminat, Tel. 040/ 79 14 14 39

Maler- Arbeiten von Profi: Carport, Gartenhaus, Zäune.... Tel. 79 14 14 39

Allroundmann sucht Job € 400,- Bas. Heizung, Elektro, Fliesen, Sanitär, Dachausbau, nett und billig. Tel. 74 21 43 03 o. 0171/104 95 38

Maurer, Fliesen und Malerarbeiten. Tel. 040 / 768 59 95

Tiermarkt

BSG Hamburg e.V. bietet an: 8 Schnupperwo. € 65,-, Grunderziehungsk., kl. Gruppen. Sa. 14h, Mi. 17h 04185/70 74 58, www.bsgev.de

Dringend! Lieber Kater, ca. 7J., hat sein Frauchen verl. u. sucht liebev. Zuhause. kastr. verschm. auch als Zweitkatze g. SG. Tel. 701 98 80

Bordercollie-Welpen, m/w, verschiedene Farben / Musterungen, o. Pap., v. Priv., VB € ab 260,-, in gute Hände. Tel. 04168 / 255 auch spät!

Unterricht

Klavierunterricht wird von erfahremem Musik-Pädagogen erteilt. Komme ins Haus. Tel. 040 / 77 58 39

Private English teacher available to help students with grammar, English for conversation, English for holidays.

Email: Marie-Colette@hamburg.de Tel. 702 24 11

Nachhilfe- und Förderunterricht in Mathematik und vielen anderen Fächern bei Ihnen Zuhause. Tel. 040/ 701 22 18

Tea time talk: Engl. vom Mutter-sprach. bei Tee, hausgem. Gebäck und gesellige Atmosphäre. Tel. 70 29 53 73, www.teatimetalk.de

Urlaub

Cuxhaven, FeWo f. 2 Pers., 32 m² Wohn/Schlafraum, Dusche, Stellpl., Blk., NS € 32,-, HS € 40,- + € 20,- Endreing. Tel. 040 / 792 57 27

Wendland direkt a. d. Elbe, 3-Zi.-Fewo, Terr., Grill, Liegewiese, kostenl. Fahrradverleih, EBK, ZH, TV, Garage, max. 4 Pers., ab € 32,-/Üb. inkl. Bettw. & aller NK, einschl. Endrein. Tel. 040 / 701 97 11 od. 01 76 / 49 20 67 75

Veranstaltungen

Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lessingstraße 2. Tel. 040 / 701 39 50

Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 10-16 Uhr. Tel. 040 / 701 39 50

Verkauf

Polar Pusluhr F7 in silbergrau zu Verkaufen mit Brustgurt VB € 70,- Tel. 040 / 76 99 80 06

1.000 L. Multi-Sicherheitstantk., Stapelboxen m³ für Brennholz, Klickertisch, neuwertig, günstig. Tel. 0174 / 522 13 54

Grundig Farbfernseher 55 cm, se-dance 55 mit FB € 30,- Universum Farbfernseher 55 cm, FT 8122 ohne FB € 15,- Tel: 701 38 32

Esprit - Top NEU schwarz/creme mit verstellbaren Spaghettiträger, Gr. L € 15,- EdC Top NEU in khaki mit verstellb. Spaghettiträger Gr. L € 15,- Tel. 0172 / 413 32 20

Wohnzimmerschrank, Eiche, mit Beleuchtung und passende Vitrine, günstig abzugeben. Tel. 760 51 59

Bose Acoustimass-5 Series II Lautsprecher-System kompatibel mit Verstärker bis 200 Watt pro Kanal. NP 1.250,- €. VB 400,- € Tel. 0176 / 52 32 54 27

Verschiedenes

Ehrliches und ausgiebiges Kart-tenlegen und pendeln, von privat, in Harburg. Tel. 040 / 30 39 48 63 od. 0175 / 891 02 64 Rumänische Hellseherin, Karten-legen, Kristallkugel, Pendel. Tel. 85 40 15 53 Handy 0174 / 572 18 89 Flohmarkttikel gesucht! CD, LP, DVD, Porzelan Kindersachen und Haushaltsauflösungen. Selbst-verständlich hole ich ab. Tel. 51 90 86 22 od. 0176 / 21 64 71 82

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. Info Tel. 70 38 23 95

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung. Tel. 79 14 04 40, auch am Wo-chenden

Zugelaufen

Langhaarkatze in Neugraben zugelaufen. Tel. 040 / 701 54 19

Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

Gorch Fock kommt!

Schulschiff macht vom 5. bis 8. August Station in Hamburg

■ (mk) **HAMBURG.** Vom 5. bis 8. August macht das Segelschulschiff Gorch Fock an den Landungsbrücken fest. Damit kehrt die Dreimastbark nach über 20-jähriger Abwesenheit an ihren „Geburtsort“ zurück, wo sie 1958 bei Blohm & Voss gebaut wurde. Die Paten-Bürgerschaft und der Senat werden den Kommandanten, Kapitän zur See Norbert Schatz, und die Besatzung der Gorch Fock mit einem abwechslungsreichen Programm empfangen. Zu Beginn begrüßen Bürgerschaftspräsident Dr. Lutz Mohaupt und Senator Axel Gedascho das Patenschiff im Namen der Stadt bei einem Pressegespräch an Bord am 5. August um 10.30 Uhr. Anschließend sind große Teile der Stammbesatzung der Gorch Fock zu einem feierlichen Essen von Bürgerschaft und Senat im Großen Festsaal des Rathauses eingeladen. Bürgerschaftspräsident Mohaupt, Innensenator Christoph Ahlhaus und rund 100 Gäste werden dabei im wahrsten Sinne des Wortes rund um die Gorch Fock sitzen, denn das 470-cm-Holzmodell des

Einweihung im Dezember?

Recycling-Center: Bauarbeiten wieder aufgenommen

■ (mk) **NEUGRABEN.** Laut Aussage der Pressestelle des Bezirksamtes Harburg, Petra Schulz, verzögert sich der Umzug des Recyclinghofes von Neuwiedenthal nach Neugraben. Eigentlich sollte die Müllumschlagsstation schon am neuen Standort in der Straße Am Aschenland in Betrieb sein. Da das Neugrabener Areal, auf dem bis vor wenigen Jahren ein Asyltendorf sein Domizil hatte, in einem Wasserschutzgebiet liege, hätte es zwischen dem Bezirksamt Harburg und der Stadtreinigung als Betreiber einige Verhandlungen hinsichtlich der Einhaltung von Umweltbestimmungen gegeben, so Schulz. Die zu



dieser Zeit in Angriff genommenen Bauarbeiten stockten daraufhin. Bis dahin waren schon ein neuer Bürgersteig und eine neue Kanalisation fertiggestellt worden. Durch die Verzögerung rutschte die Einweihung des Recycling-Centers deutlich ins Jahr 2011. Man habe durch erneute Unterredungen aber erreicht, dass die Einweihung wahrscheinlich bereits im Dezember dieses Jahres stattfinden könne, sagte Schulz.

Die Bauarbeiter für das Recycling-Center Am Aschenland müssen zügig voranschreiten, damit der Einweihungs-termin im Dezember dieses Jahres eingehalten werden kann. Foto: mk

Treffen der Schlesier

■ (mk) **MECKELFELD.** Am 8. August findet im Vereinslokal „Waldrquelle“ in Meckelfeld in der Höpenstraße 88 ab 15.00 Uhr wieder eine Veranstaltung des Vereins der Schlesier statt. Vorgeschenen sind Gedichte und Vorträge in „schlesischer Mundart“.

Väter und Kinder gemeinsam

■ (au) **WILHELMSBURG.** Die Elternschule Wilhelmsburg, Zeidlerstraße 75, lädt alle Väter mit kleinen Kindern am Samstag, 21. August zum Spielen, Toben und Frühstücke ein. Infos unter (040) 753 46 14 oder elternschulewilhelmsburg@hamburg-mitte.hamburg.de.

Flüssiges Gold

■ (au) **HARBURG.** Unter dem Titel „Flüssiges Gold: Industrialisierung und die Folgen“ veranstaltet die Kulturwerkstatt Harburg am Sonntag, 8. August, einen Hafenrundgang.

Die Stationen des Rundganges sind:

Altes Kaufhaus-Channel und westlicher Bahnhofskanal,

Güterbahnhof, Kanalplatz, Lotsebrücke, Zitadelle/Schloss, Kaffeehäuser.

Beim Kaffeehäuschen Fehling gibt es

zusätzlich Information über Kaffeefabrik, Röstung und natürlich

Kaffee satt zu trinken. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr vor der Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6,

die Kosten betragen 6 Euro pro Person.

Weitere Informationen unter www.kulturwerkstatt-harburg.de.

Für die Zustellung der Zeitung

NEUE RUF

Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

suchen wir ab sofort wieder

Austräger/innen

im gesamten Verteilungsgebiet.

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte unsere Frau Brost am Montag, Mittwoch oder Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr, bzw. Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr unter (040) 70 10 17 27 an oder schreiben eine E-Mail an vertrieb@neuerruf.de.

Voraussetzung Ihrerseits sind ein Mindestalter von 13 Jahren und die Vorlage einer Lohnsteuerkarte.

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

FAMILIENANZEIGEN

Bobeck Medienmanagement GmbH

Große Auswahl an exklusiven

Familien-Drucksachen

Cuxhavener Straße 265 b

21149 Hamburg

Telefon: (040) 701 87 08

Telefax: (040) 702 50 14

ALBERS BESTATTUNGEN

www.albers-bestattungen.de

040/77 35 62

Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

Geblitzt?

www.rechtsanwaelte-bem.de Tel. 040/76 79 47 47

Kultur – Geschichte – Kunst**Helms-Museum: Führungen durch Harburg**

(PM) HARBURG. Der Harburger Stadtpark am Außenmühlenteich ist nicht nur die grüne Lunge Harburgs und Veranstaltungsort des größten Harburger Stadtfestes, sondern bietet in seinen Anlagen an vielen Stellen die Möglichkeit, sich mit Kunst, Denkmälern und Harburger Kulturgeschichte zu beschäftigen. Ein Rundgang führt zum Denkmal für den Erbauer des Stadtparks, zum Beethovenstein oder zum Brunnen für den Harburger Oberbürgermeister Ludowieg bietet das Helms-Museum am Samstag, 7. August an. Weitere Stationen sind das Freilichttheater, die „Gärten der Jahrtausende“ und viele im Park „versteckte“ Kunstwerke. Die Teilnehmer treffen sich um 15.00 Uhr an der Bushaltestelle Rabenstein am Marmstorf-Weg (Haupteingang Stadtpark). Die Führung dauert drei Stunden, die Teilnahmegebühr beträgt 6,00 Euro.

Am gleichen Tag besteht auch die Möglichkeit, sich auf dem Alten Friedhof auf Spurensuche zu begeben. Wie ein offenes Geschichtsbuch, aber kaum als solches benutzt, liegt der Alte Friedhof an der Bremer Straße mitten in Harburg.



Auch das Grab der Familie Eddelbüttel hat seinen Standort am Alten Friedhof
Foto: Müntz

Die alten Gräber, zum Teil von bekannten Bildhauern geschaffen, erzählen vom „Who is Who“ im Harburg des 19. und 20. Jahrhunderts: Harburger Familien und Firmen, Persönlichkeiten und Künstler. Beginn 15.00 Uhr. Treffpunkt für die Teilnehmer ist das Denkmal „Der „Soldat“ vor der Johanniskirche an der Bremer Straße. Teilnahmegebühr 4,00 Euro.

Einfach Deutsch sprechen**Offene Gesprächsgruppe in der Bücherhalle Kirchdorf**

(au) WILHELMSBURG. Sie haben den Integrationskurs besucht? Und Sie möchten gerne andere Menschen treffen, gleichzeitig Deutsch sprechen und trainieren? Dann sind Sie richtig in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2. Denn hier trifft sich regelmäßig jeden Montag nachmittag um 15.00 Uhr eine offene Gesprächsgruppe, in der die Teilnehmer nicht nur viel sprechen, sondern auch neue Kontakte schließen und viele Kulturen kennen lernen können.

Bei diesem Angebot, das zeitlich unbefristet und kostenlos ist, geht es vor allem um die Freude am praktischen Umgang mit der Sprache, also einfach reden und erzählen, sich austauschen

über Themen aller Art, zuhören und verstehen.

Die Gruppe trifft sich einmal pro Woche unter ehrenamtlicher Leitung in einer kleinen Runde in der Bücherhalle Kirchdorf – ein gut erreichbarer und öffentlicher Ort, der neben ansprechenden Räumlichkeiten die modernsten Medien (inklusive Internet) bereit hält und zu Entdeckungen einlädt.

Interessenten sind herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizukommen und das Angebot kennenzulernen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen unter (040) 754 87 71.

Sollten sich mehr Interessenten melden, als die Gruppe Platz hat, wird möglichst kurzfristig eine weitere Gruppe eingerichtet.

Auch Dänemark Fans kommen beim diesjährigen Festival voll und ganz auf ihre Kosten, das Stichwort lautet CPH/DV. Hinter dieser Abkürzung versteckt sich eine interkulturelle Kooperation der besonderen Art. Dänische Künstler, Architekten und DJ's aus Kopenhagen haben sich zusammen getan, um in zwei der Hallen eine Dänische Nacht zu inszenieren. In der Nacht vom 14. auf den 15. August werden die Architekten Anders Bjergaard-Andersen und Kasper Kristoffer Sørensen die beiden Hallen in ein sehr spezielles „CPH/DV“-Ferienhaus für die Besucher des Dockville verwandeln. Musik und Kunst sind auch hier garantiert.

Wer noch die Gelegenheit nutzen möchte, sich die Kunstwerke und

351 Kilo Kokain sichergestellt**Drogenlieferweg nach Europa unterbunden**

(au) WALTERSHOF. Der Polizei in Hamburg ist es gelungen, einen international tätigen Rauschgiftring zu zerschlagen. Die Fahnder des Rauschgiftdesernates ermittelten mit Unterstützung des Zollfahndungsamtes Hamburg und in enger Zusammenarbeit mit der Staatsan-

hier befindlichen Container wurden ergebnislos durchsucht. Empfänger der Container waren ein 24-jähriger in Bolivien geborener deutscher Staatsangehöriger aus Hamburg und ein 53-jähriger Deutscher aus Dinslaken. Der fünfte Container traf Ende Juni in Hamburg ein und wur-

de Container im Hamburger Hafen angekommen. Die Beamten hatten mittlerweile gegen den 53-Jährigen, die beiden mutmaßlichen Mitläufer aus Paraguay und einen weiteren 35-jährigen Argentinier aus dem Abnehmerkreis Haftbefehle erwirkt. In einem der Container stell-



Mit der Sicherstellung des Kokains ist den Ermittlern ein entscheidender Schlag gegen den Kokainhandel gelungen.
Foto: Polizei Hamburg

wirtschaft Hamburg seit Juni 2010 gegen eine Tätergruppierung, die unter Verdacht steht, Kokain aus Paraguay über Argentinien nach Deutschland zu schmuggeln. Am 29. Juli wurden zeitgleich acht Objekte in Norddeutschland, darunter auch Objekte am Terminal Waltershof-Burchardkai, durchsucht und neun Tatverdächtige im Alter von 20 bis 56 Jahren mit bereits bestehenden Haftbefehlen verhaftet beziehungsweise vorläufig festgenommen. Die Ermittlungen dauern noch an.

Die Fahnder erhielten einen Hinweis, nachdem in Hongkong in einem Container, der aus Hamburg weiter verschifft worden war, 70 Kilogramm Kokain gefunden wurden. Das Rauschgift war in einer Ladung von Sandsteinen versteckt worden. Die Behörden in Hongkong verhafteten in diesem Zusammenhang einen 19-jährigen Paraguayer, der die Sendung in Hongkong in Empfang nehmen sollte, bei dem Versuch, auszureisen.

Die Ermittler fanden heraus, dass sich drei Container dieses Absenders aus Paraguay bereits in Hamburg befanden und weitere auf dem Weg nach Hamburg waren. Die drei

von den Ermittlungsbeamten untersucht. Versteckt in einer Ladung Sandstein fanden die Beamten 161 Pakete mit jeweils einem Kilogramm Kokain. Das Rauschgift war aufwendig in mehrere Lagen Kunststoff-Folie eingepackt und ähnelte dadurch der Ladung Sandsteine. Das Kokain wurde sichergestellt.

Am 2. und 3. Juli holte der 53-Jährige jeweils eine Person am Flughafen Schiphol/Amsterdam ab. Hierbei handelte es sich um Männer aus Paraguay, 20 und 35 Jahre alt. Der 53-Jährige brachte die beiden zunächst in einem Hotel und später in einer Ferienwohnung in Bremerhaven unter, anschließend mietete er eine Lagerhalle in Bremerhaven an. Die Fahnder stellten fest, dass der 53-Jährige mehrfach Kontakte zu den Inhabern der Sandsteinfabrik in Paraguay hatte. Hauptentwickler ist ein 64-jähriger Deutscher, ein 33-jähriger Paraguayer gilt als Miteigentümer. Aus den Kontakten wurde deutlich, dass der 53-Jährige die Aufgabe hatte, die Container aus dem Hafen in die Lagerhalle zu schaffen. Die beiden Paraguayer sollten das Kokain aus den Containern an Abnehmer liefern.

Zwischenzeitlich waren zwei weiteten die Fahnder 190 Kilogramm Kokain sicher. Die Container wurden von einer Spedition im Auftrag des 53-Jährigen nach Bremerhaven geschafft. Am 29. Juli schlugen die Fahnder zu. Beamte des Mobilen Einsatzkommandos vollstreckten die vier vorliegenden Haftbefehle und nahmen fünf weitere Personen vorläufig fest. Diese fünf Personen, die als Abnehmer der Ware ermittelt werden konnten, wurden dem Amtsgericht Hamburg zugeführt und die Staatsanwaltschaft beantragte gegen drei Personen Haftbefehle. Ein Haftbefehl gegen einen 51-jährigen spanischen Staatsbürger kolumbianischer Herkunft wurde erlassen.

Zwischenzeitlich haben die Untersuchungen ergeben, dass es sich bei dem sichergestellten Kokain um Ware mit extrem hohen Reinheitsgehalt handelt. Die 351 Kilogramm Kokain würden beim Verkauf mindestens 30 Millionen Euro Erlös bringen. Mit der Zerschlagung dieser Gruppierung gelang es den Beamten der Polizei, des Zollfahndungsamtes und der Staatsanwaltschaft den Aufbau eines neuen Drogenlieferweges nach Europa bereits in der Entstehung zu unterbinden.

Dockville hochkarätig besetzt
Musik, Kunst und Poetry Slam am Reiherstiegknie**Fortsetzung von Seite 1**

Wer zwischendurch seinen Ohren mal ein wenig Erholung gönnen möchte, ist beim diesjährigen Poetry-Slam genau an der richtigen Adresse. Hamburgs größter und erfolgreichster Slam-Veranstalter „Kampf der Künste“ wird nach der charmanter Premiere im letzten Jahr auch 2010 wieder die besten Poeten präsentieren. Wie im vergangenen Jahr wird der Vorentscheid am Samstag und das Finale am Sonntag auf der Hauptbühne geben.

Auch Dänemark Fans kommen beim diesjährigen Festival voll und ganz auf ihre Kosten, das Stichwort lautet CPH/DV. Hinter dieser Abkürzung versteckt sich eine interkulturelle Kooperation der besonderen Art. Dänische Künstler, Architekten und DJ's aus Kopenhagen haben sich zusammen getan, um in zwei der Hallen eine Dänische Nacht zu inszenieren. In der Nacht vom 14. auf den 15. August werden die Architekten Anders Bjergaard-Andersen und Kasper Kristoffer Sørensen die beiden Hallen in ein sehr spezielles „CPH/DV“-Ferienhaus für die Besucher des Dockville verwandeln. Musik und Kunst sind auch hier garantiert.

Wer noch die Gelegenheit nutzen möchte, sich die Kunstwerke und



Wir sind Helden stehen seit zwei Jahren das erste Mal wieder auf einer Bühne.
Foto: ein

Installationen auf dem Dockville-Gelände in Ruhe anzuschauen, hat dazu noch bis morgen, 8. August ab 12.00 Uhr die Möglichkeit. Ab 17.00 Uhr findet dann die Finissage mit musikalischer Untermalung statt. Es treten Grinning Tree, Trouble vs. Glue aus Italien und Terrible Eagle aus den USA auf.

Bereits heute am Samstag präsentieren die Lütville-Kinder von 15.00 bis 19.00 Uhr beim großen Lütville-Abschlussfest die Ergebnisse ihrer Workshops. Es gibt Ausstellungen, Performances, Führungen sowie Spaß und Speisen für die ganze Familie. Außerdem werden die Klangstrolche aus Billstedt das Fest

Flohmarkt auf dem Stübenplatz

(au) WILHELMSBURG. Mittlerweile sehr beliebt und gut besucht, veranstaltet die Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg am 15. August wieder auf dem Stübenplatz ihren beliebten Flohmarkt. Die Standmiete beträgt 2,50 Euro für den laufenden Meter. Der Aufbau der Stände beginnt um 9.00 Uhr. Das Deichhaus ist während des Flohmarktes in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr geöffnet und bietet allen Gästen Getränke und kleine Speisen.

Um eine Anmeldung der Stände bis Samstag, 31. Juli im Deichhaus unter (040) 75 66 59 34 oder (040) 24 88 24 12 wird gebeten.

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17 00**Elbinsel abgefahren**

(au) WILHELMSBURG. Mit der Familie die Elbinsel entdecken! Die Internationale Bauausstellung Hamburg bietet am Sonntag, 15. August eine Fahrradtour für Groß und Klein an. Vom IBA DOCK aus geht es in gemütlichem Tempo unter fachkundiger Führung entlang des Spreehafens durch das gründerzeitliche Reiherstiegtviertel und das „Weltquartier“ bis zum Gebiet der „Bauausstellung in der Bauausstellung“. Dabei werden die aktuellen Bauvorhaben und Bildungsprojekte der IBA anschaulich erläutert. Die Tour dauert etwa zweieinhalb Stunden. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr beim IBA-Dock, Am Zollhafen 12.

Die Tour kostet vier Euro, ermäßigt zwei Euro. Eine Anmeldung unter www.iba-hamburg.de oder (040) 226 22 72 28 ist erforderlich. Für Teilnehmer ohne eigenes Rad steht ein Fahrradverleih am IBA DOCK gegen Gebühr bereit. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Wer nicht wirbt, der stirbt!

Henry Ford (1863–1947)

Flyer-Aktion im August**Starter-Paket**

Flyer DIN A6 250 g/m² Bilderdruck glänzend
1.000 Stück 128,- | 2.500 Stück 148,- | 5.000 Stück 168,-

Profi-Paket

Flyer, 4-Seiter DIN A5 170 g/m² Bilderdruck glänzend
5.000 Stück 398,- | 10.000 Stück 598,- | 15.000 Stück 758,-

Profi-Paket „all inklusive“

Flyer, 6-Seiter DIN lang 135 g/m² Bilderdruck glänzend,
inkl. Verteilung als Beilage über „Der Neue RUF“
5.000 Stück 468,- | 10.000 Stück 738,- | 15.000 Stück 988,-

Bobeck Medienmanagement GmbH

Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg
Tel. 701 87 08 | Fax 702 50 14 | info@bobeckmedien.de